

edl lake

Das Erlebnis-Magazin für die Ferienregion im Herzen Deutschlands

Kostenlos
zum Mit-
nehmen!

**Rauf aufs Rad und
ab ins Glück.**

Wir radeln von Fritzlar an den Edersee und nehmen euch mit auf ein unvergessliches Abenteuer.

Herzlich Willkommen in der

Hansestadt Korbach

zwischen Sauerland und Edersee



Erleben Sie Hessens einzige Hansestadt. Ein Doppelter Stadtmauerring, romantische Fachwerkhäuser, zwei gotische Hallenkirchen und das historische Rathaus mit Rolandfigur zeugen von der goldenen Vergangenheit.

Entdecken Sie eine Welt, in der unsere Region noch am Äquator lag. In der Korbacher Spalte, der ältesten Fossilspalte Europas, haben Vorfahren der Dinosaurier und ihre Zeitgenossen vor mehr als 250 Mio. Jahren ihre Spuren hinterlassen.

Genießen Sie die vielfältigen Angebote in der attraktiven Einkaufsstadt. Kaufhäuser und Fachgeschäfte laden zum Bummeln ein, Cafés und urige Lokale verwöhnen Sie mit leckeren Köstlichkeiten.

Besuchen Sie unsere Stadt: Das Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH, das GeoFoyer Kalkturm Korbach, die größte Goldlagerstätte Deutschlands und der interaktive Stadtwanderweg „Zwischen den Mauern“ laden ein zu einem Streifzug durch unsere Erd- und Stadtgeschichte(n)...



RATHAUSPLATZ

DIE EINZIGE
HANSESTADT
IN HESSEN

Korbach-Information

Prof.-Bier-Str. 15 • 34497 Korbach • Tel. 0 56 31 53-232
tourismus@korbach.de • www.hansestadt-korbach.de



Sommertage duften immer ein wenig nach Glück

WENN DER UNBESTÄNDIGE FRÜHLING LANGSAM ZU ENDE GEHT und draußen die Temperaturen steigen, steht der Sommer bereits in den Startlöchern! Es ist die Zeit, in der die Natur in voller Blüte steht und die Sonnenstrahlen für lebendige Farben und frisches Grün sorgen. Die längeren, helleren Tage laden dazu ein, draußen aktiv zu sein und das Leben in vollen Zügen zu genießen.

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen spüren wir auch bei uns Menschen eine positive Veränderung. Unser Wohlbefinden wächst, die Laune hebt sich, und wir fühlen uns energiegeladener und kreativer. Der Sommer bringt ein Gefühl von Freiheit und Leichtigkeit mit sich, das uns alle beflügelt, nicht wahr?

Bisher gab es noch keine echten Hitzerekorde, aber die Richtung stimmt eindeutig. Wir können es kaum erwarten, dass die Temperaturen steigen und wir die warme Jahreszeit richtig auskosten können! Ob beim Picknick im Park, beim Schwimmen im See oder bei Wanderungen in der Natur – die Möglichkeiten sind vielfältig und bereichern Körper und Geist.

Wir haben auch diesmal wieder die Ausgabe vollgepackt mit Tipps für „Abenteuer, Spaß und Naturerlebnisse“. Unsere Region ist gesegnet mit wunderschönen Seen, Wäldern und sehr gut ausgebauten Radstrecken, die das perfekte Umfeld für sommerliche Aktivitäten bieten. Aber wir haben auch wieder interessante Menschen in der edlake-Region getroffen, die wir euch gern vorstellen möchten.

Also, viel Freude beim Lesen, Entdecken und beim Sommer genießen!

Wir wünschen euch einen wundervollen Sommer, erholt euch gut und nutzt die freien Tage, um neue Energie zu tanken.

Eure edlake-crew

P.S.: Habt ihr Wünsche, Anregungen oder wollt einfach nur hallo sagen? Wir freuen uns auf eure Nachricht an: redaktion@edlake.de

Wandern & Radfahren rund um den Diemelsee

R

UND 300 KM BESCHILDERTE WEGE STARTEN AM SEE. Der Qualitäts-

wanderweg Diemelsteig führt in acht Etappen über 63 km durch urige
Buchenwälder, während Familien die 12,7-km-Runde „H6“ um den See lieben.

Mountainbiker toben sich auf den Green Trails oder der 38 km langen PanoRadelTour
aus. Wer höher hinaus will, besteigt den Dommel (738 m) und genießt eine Aussicht bis
zum Eggegebirge.



Tourist-Information Diemelsee

Kirchstraße 6 | 34519 Diemelsee-Heringhausen







Rodelspaß im Sommer

D

IE SOMMERRODELBAHN AM EDERSEE IST EIN LOHNENDES AUSFLUGSZIEL für Familien, das du nicht unterschätzen darfst. Du kannst hier mühelos einen ganzen Tag verbringen. Aus der Rodelbahn ist in den letzten Jahren ein echter Freizeitpark gewachsen.



Sommerrodelbahn Edersee GmbH

Unter dem Hagen 1 | 34513 Waldeck - Nieder-Werbe





Grandioser Ausblick

B

EIM TREETOP WALK AM EDERSEE GENIESST DU OHNE BESCHWERLICHE WANDERUNG EINEN UNVERGESSLICHEN BLICK. Somit ist das Ziel ideal für Kinder oder Menschen mit Handicap.



Baumkronenweg Eschelberg

Brühlfeld 3 | 34549 Edertal-Hemfurth





edlake jetzt
online lesen!

www.edlake.de



24



Impressum

Herausgeber:

thinkfox.marketing GmbH
Geschäftsführer Marcus Brauer
Bahnhofstraße 39a
34549 Edertal

E-Mail: hallo@thinkfox.de
Tel.: 05623 9737793

Redaktion:

Marcus Brauer (verantw.)
Tanja Flörsch, Anca Ianc,
Bernd Ulrich
redaktion@edlake.de

Grafische Umsetzung:

thinkfox.marketing GmbH
Marcus Brauer (verantw.),
Sarah Scholl

Bildredaktion:

David Heise, Marcus Brauer

Druck:

Print Media Group GmbH
Gutenbergstraße 4,
69181 Leimen

Anzeigenvertrieb:

Marcus Brauer (verantw.)
Tel.: 05623 9737793
anzeigen@edlake.de

Titelfoto: David Heise



52



60





FOKUS 12-21

Rauf aufs Rad und ab ins Glück
Utensilien für Radtour

ERLEBEN 22-28

Unsere Lieblingsorte im Sommer
Wo das Herz vor Freude galoppiert – Ferienhof Schneider

ENTDECKEN 30-35

Betörende Knorreichen – Scheid

KULINARIK 36-40

Nachhaltigkeit ganz groß – Hofcafé Biohof Groß

GEKOMMEN, UM ZU BLEIBEN 42-43

Angelo aus Homberg

ERLEBEN 44-46

Saint-Tropez am Baggersee – Sommerbadespaß rund um die Stockelache

INFO 48-49

Story Time: Das große Making-of – Macher von edlake

KULINARIK 50-51

Eis selber machen

MENSCHEN 52-58

Rettung aus schwindelnden Höhen
Maggie Jay – von Willingen in die Welt

ERLEBEN 60-67

Hüter des Lebens – NABU

NACHBARSCHAFT 68-71

Vellmar – ein Park mit Seele

ENTDECKEN 72-73

Was schwimmt denn da?

KURZ & KNAPP 74-77

Veranstaltungen, Orte & Themen aus der Region

KOLUMNE 78

Der Dackel vom Edersee

NEU: BRANCHENVERZEICHNIS 81-82

Unsere Region, unsere Unternehmen!

RAUF AUF S

ab ins



RAD Glück

Text: Tanja Flörsch | Fotos: David Heise

Der Eder-Radweg zählt zu den schönsten und abwechslungsreichsten Radstrecken Deutschlands. Auf 166 Kilometern führt er durch idyllische Mittelgebirgslandschaften, charmante Fachwerkstädte und unberührte Natur. In unserer Titelstory begleiten wir euch auf dem Streckenabschnitt von Fritzlar bis zum Edersee und zeigen Lieblingsplätze, beeindruckende Ausblicke und die besonderen Merkmale dieser Route.

D**A WIR IN DER EDLAKE-REGI-
ON MITTLERWEILE WIRKLICH
SEHR VIELE WUNDERSCHÖNE****UND VOR ALLEM SEHR GUT AUSGEBAU-
TE RADWEGE HABEN,** fiel uns die Wahl für ein passendes „Titelstory-Thema“ wirklich nicht schwer, und da der Eder-Radweg auch noch am beinahe kristallklaren Wasser entlangführt, bot er sich förmlich für die Sommerausgabe an. Da haben wir doch zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen.**Ihren Akku haben sie in den Beinen**

Auch Paula und ihr jüngerer Bruder Theo waren hellauf begeistert, als sie von Mama Anne erfuhren, dass sie diesmal mit ihren Rädern für uns unterwegs sind. Dass die vier ausgesprochen sportlich sind, wissen ja sicherlich viele von euch schon, aber wir möchten euch dennoch berichten, dass die ganze Familie nur mit reiner Muskelkraft radelt, keine E-Bikes hat, und das aus Überzeugung. Paula rief erfreut: „Oh, das finde ich wirklich super. Wo radeln wir denn eigentlich

hin, Papa?“ „Wir radeln heute für die edlake-community auf einem familienfreundlichen Teilabschnitt an der Eder entlang. Die Strecke ist auch gar nicht so lang, aber unterwegs gibt es sehr viel Schönes, Spannendes und Interessantes zu entdecken, was wir uns ausgiebig anschauen können. Von daher werden wir dennoch eine ganze Weile unterwegs sein“, antwortet ihr Papa Sascha. „Nur von Fritzlar bis zum Edersee? Das schaffen wir doch mit links“, rief Theo seiner Schwester zu. Mama Anne war derweil in der Küche damit beschäftigt, den Rucksack mit ein paar gesunden Snacks und anderen wichtigen Dingen zu packen, die sie beim Radfahren immer dabei haben (schaut doch mal in unser Servicethema auf den Seiten 20 und 21, da haben wir euch etwas ausführlicher aufgelistet, welche Utensilien bei einer Radtour mit Kindern

hilfreich sein können). Natürlich hat Mama Anne auch daran gedacht, die Trinkflaschen von allen zu befüllen. Also, rein in die bequeme Kleidung, Fahrradhelme und Rucksäcke auf, und ab aufs Rad!

Historische Altstadt der Dom- und Kaiserstadt Fritzlar

Fritzlar ist wirklich eine bezaubernde Stadt voller Geschichte, Kultur und mittelalterlichem Charme. Sie ist eine der ältesten Städte Deutschlands und trägt stolz den Titel der Dom- und Kaiserstadt.

Das Stadtbild ist geprägt von gut erhaltenen Fachwerkhäusern, engen Gassen und einer mittelalterlichen Stadtmauer, die die Geschichte lebendig werden lässt. Besonders sehenswert ist die historische Altstadt, die zum Flanieren einlädt und Einblicke in vergangene Zeiten bietet.



→ Unsere Titelstory-Familie beginnt die Radtour auf dem malerischen Fritzlarer Marktplatz, umgeben von charmanten Fachwerkhäusern und historischem Kopfsteinpflaster – liebevoll „Fritzlars Gute Stube“ genannt.



Kilometer für Kinder

Sascha und seine Familie radeln übrigens auch für den guten Zweck! Jeder gefahrene Kilometer zählt und wird dem Projekt „Kilometer für Kinder“ gutgeschrieben. Scanne den QR-Code und erfahre, wie du das Projekt unterstützen oder selbst mitradeln kannst.



Auch der Marktplatz in Fritzlär ist ein bezaubernder Ort, der von historischen Fachwerkhäusern und mittelalterlichen Gebäuden geprägt ist. Im Herzen der Stadt lädt er mit seinem charmanten Ambiente zum Verweilen und zum Einkehren in die dortige Gastronomie förmlich ein. Daher hat sich unsere Titelstory-Familie auch dazu entschieden, vor der Tour dort erst noch einen Cappuccino in der Sonne am Rolandsbrunnen zu genießen. Aber Paula und Theo fingen dann doch irgendwann an, ungeduldig zu werden, sie wollten unbedingt in die Pedale treten und Abenteuer erleben.

Wunderschöne Ederauen-Landschaft

Und das erste Abenteuer sollte auch nicht lang auf die vier warten, denn nur ein paar Minuten von der Innenstadt Fritzlärs entfernt konnten sie die

Ederauen-Landschaft entdecken – ein ruhiger Ort, der trotzdem voll inspirierender Natur steckt. Die Eder ist super sauber, und das Ederwehr versorgt den Mühlengraben sowie eine große Fischzuchtanlage mit Wasser. Damit immer genug Wasser im Fluss bleibt, befindet sich dort auch eine Fischtreppe. Über dem Wehr breiten sich die Wasserflächen und die Fischteiche aus, die im Sommer ein wichtiger Brut- und Nahrungsraum für viele Wasservögel sind. Ein Steg über die Eder führt unsere Titelstory-Familie entlang der Fischtreppe zum Ederauen-Erlebnispfad, der sich am Eder-Radweg bis zum Edersee erstreckt. Auf dem Weg dorthin radeln sie noch durch weitere kleine Ederdörfer, wie zum Beispiel die idyllisch im Grünen gelegenen Dörfer Wega und Anraff. Aber Mama Anne und Papa Sascha möchten erst noch ein paar Kilometer weiterfahren, weil sie sich sicher sind, dass die



Entdecke
Ziegen, Bikepark
und umgedrehte
Häuser ...



Infos über die kleine Ziegenfarm in Bergheim bekommt ihr hier:
Elfie und Volker Seibel
Wellener Str. 24
34549 Edertal – Bergheim

Eder-Radweg

Ihr habt Lust, den kompletten Eder-Radweg zu erradeln? Sehr gute Idee! Hier findet ihr alle wichtigen Infos:

www.eder-radweg.de
Hier bekommt ihr weitere Infos von unserem Startort: **www.fritzlar.de**
Und hier von unserem Zielort: **www.edersee.de**.

Geschwister Paula und Theo ganz bestimmt ihren Spaß haben werden.

Bergheim ist tierisch gut

Das traditionelle Ziegenfest in Bergheim, welches immer an den Pfingstwochenenden an der Eder stattfindet, kennt sicher der eine oder andere von euch. Aber wusstet ihr auch, dass es seit letztem Jahr dort auch einen Bikepark gibt? Und genau dieser Bikepark, der direkt am Radweg liegt, ist das nächste Highlight unserer Familien-Titelstory auf ihrer Radtour. Dort gibt es auch einen großen Rastplatz, wo sich die vier erstmal stärken und ausruhen können. Der Platz ist schön mit den Ederauen verbunden, weil seine Form an einen Seitenarm der Eder erinnert. Er ist in verschiedene Bereiche aufgeteilt. Neben vielen Sitzgelegenheiten gibt es auch ein paar Spielgeräte. Aber als Paula und Theo den großartigen Bikepark sahen, war kaum noch an Pause zu denken.

„Mama, ich möchte nur schnell was trinken und dann möchte ich da unbedingt mit meinem Bike ein paar Runden drehen“, rief Theo. „Aber mit einem BMX-Rad würde das bestimmt noch mehr

Spaß machen“, sagte Paula. Nach einer guten halben Stunde rief Papa Sascha den beiden zu: „So, letzte Runde, wir wollen weiter.“ „Och Menno, Papa, das macht so viel Spaß, dürfen wir noch ein bisschen bleiben?“ fragte Theo. „Wir fahren hier auf jeden Fall wieder hin, wenn ihr möchtet“, besänftigte Mama Anne und zog schon mal ihren Helm auf. Die vier sind kaum ein paar Meter geradelt, und schon trafen sie auf Ziegen, die direkt am Zaun standen und quasi darauf warteten, von ihnen gestreichelt zu werden. „Oh, sind die aber niedlich“, warf Paula ein. „Na, mit ein bisschen Glück sehen wir vielleicht in Giflitz auch noch ein paar schöne Tiere“, spoilerte Anne.

Besuch bei Familie Adebar

Störche sind beeindruckende Vögel, die mit ihren langen Beinen und eleganten Flügeln eine besondere Faszination ausüben. Besonders spannend ist es, den Nachwuchs in den Nestern zu beobachten, und diese magischen Momente konnten die vier auf ihrer Radtour in Giflitz erleben. Als die beiden Kinder den Horst entdeckten, war die Aufregung groß: „Schaut mal, die kleinen Störche!“, rief Paula begeistert. Die Storchenfamilie hat erst vor kurzem ihre



Das tolle Haus am Edersee

Das Crazy House, das auf dem Kopf steht, ist einer von vielen gern genutzten Fotospots am Edersee.



Jungen ausgebrütet, und die kleinen Störche schauen neugierig aus dem Nest hervor, während die Eltern vermutlich fleißig Futter suchen. „Ich könnte hier noch Stunden bleiben. Solch ein Naturerlebnis ist so schön anzuschauen, aber ich denke, wir müssen jetzt mal weiter“, sagte Mama Anne. Aber sie hat auch für die edlake-community einen Pro-Tipp:

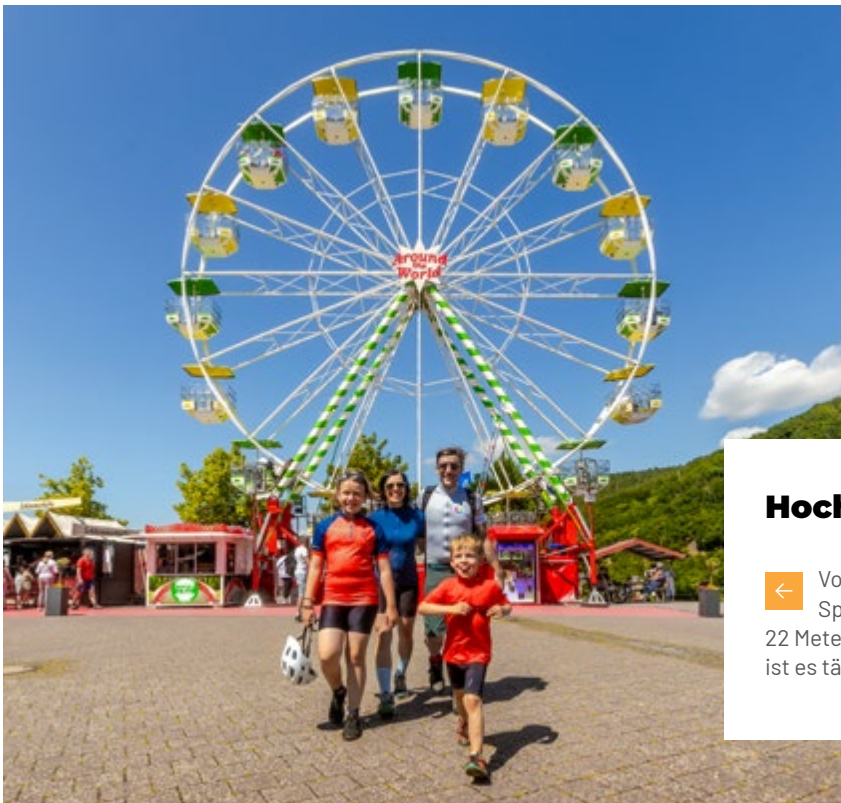
„Wenn ihr das nächste Mal auch an einem Storchenhorst vorbeikommt, dann bleibt, genau wie wir, einen Moment stehen. Beobachtet das Treiben im Nest und freut euch an diesem natürlichen Schauspiel.“

Wenn der Eder-Radweg Lust aufs Paddeln macht

„Ich würde gerne hier in Affoldern mal einen Stop an der Eder einlegen. Ich weiß, dass man ab hier mit dem Kanu oder Schlauchboot in die Eder darf, und ich hätte richtig Lust, mit euch auch mal eine Kanu-Tour zu machen“, sagte Papa Sascha. „Oh ja, das ist eine sehr gute Idee, das macht sicher großen Spaß,

Papa“, rief Theo freudig. Also gesagt, getan – die vier fuhren zur örtlichen Kanu-Einsatzstelle, um sich zu informieren.

So erfuhr unsere edlake-Titelstory-Familie, dass die beliebteste Route auf der Eder die sogenannte „Midi-Tour“ von Affoldern nach Fritzlar ist. Die Tour dauert je nach Wasserstand etwa 3 bis 4 Stunden. Während der Fahrt gibt es auch eine Pause. Es heißt, dass der erste Abschnitt der Tour ohne größere Schwierigkeiten verläuft und dass dieser die Gelegenheit bietet, sich an das Boot zu gewöhnen. Im zweiten Teil begegnet man dann zwei Sohlgleiten, bei denen man, wenn man das Lenken beherrscht, die Bootsgasse befahren kann. Für unerfahrene Paddelnde, insbesondere Eltern mit Kindern, wird allerdings empfohlen, die Tour in Anruff zu beenden und die sogenannte „Mini-Tour“ zu wählen. Wer hingegen eine längere Variante sucht, kann nach Absprache in Fritzlar noch weiter paddeln bis Niedermöllrich. In diesem letzten



Hoch hinaus am Edersee

← Vom 25. Mai bis zum 17. August 2025 steht auf dem Sperrmauervorplatz auch ein Riesenrad, welches 22 Meter hoch ist und über 16 Gondeln verfügt. Geöffnet ist es täglich von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

edlake-Tipp

Neben dem Eder-Radweg empfehlen wir euch im Schwalm-Eder-Kreis gern noch zwei weitere Radwege:

1. Schwalm-Radweg:

Dieser Radweg begleitet die Schwalm von der Quelle bis zur Mündung und führt durch das Rotkäppchenland. (insgesamt rund 100 km)

2. Bahnradweg:

Dieser Radweg führt von Schwalmstadt über Neukirchen, Oberaula, Kirchheim bis nach Niederaula. (insgesamt 60 km)

Und im Waldecker Land:

1. Diemel-Radweg:

Er begleitet die romantische Diemel, und die Strecke ist sehr gut ausgebaut und landschaftlich sehr reizvoll. (insgesamt rund 110 km)

2. Lahn-Eder-Radweg:

Dieser Radweg ist quasi das Verbindungsstück der Radwege Lahntal-Radweg und Eder-Radweg. Er führt durch das Wetschaftstal und über die Wasserscheide zwischen Rhein und Weser. (insgesamt 32 km)





↑ Ein Besuch des Besucherzentrums auf dem Sperrmauervorplatz lohnt sich: Oben genießt man eine herrliche Aussicht, unten gibt es einen Film über die Sperrmauer und den Edersee auf drei Großleinwänden.

Abschnitt, bei flotter Strömung, lässt sich die idyllische Eder-Aue mit ihren urigen Wäldern gut erleben.

„Na, ich denke, genau die werden wir für uns wählen. Wir sind ja schon gelegentlich Schlauchboot gefahren und nicht ganz Paddel-unerfahren“, merkte Papa Sascha an. Anne erwiderte: „Das ist wirklich eine gute Idee für einen Tagesausflug in den Sommerferien, Schatz. Ich freue mich schon drauf!“

Übrigens, wenn euch das Thema „Paddeln auf der Eder“ interessiert, dann schaut doch mal auf www.edlake.de in unserem Ausgaben-Archiv unter der Rubrik „erleben“ nach. Wir haben in der Sommerausgabe 2023 bereits darüber ausgiebig informiert (Krater, Gold und Ruhe – Mit dem Kanu die Eder hinunter).

Das Beste kommt bekanntlich zum Schluss

Nun haben wir heute wieder einmal so viele unglaublich schöne Orte gesehen und Abenteuer erlebt. Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, wie schön wir

es doch hier haben. „Tja“, sagt Papa Sascha, „wir wohnen da, wo andere Urlaub machen.“ „Nun freue ich mich auch schon sehr auf ein köstliches Eis von der Eismannufaktur Lecko Mio auf dem Sperrmauervorplatz, wenn wir am Ziel sind.“ „Mögt ihr auch ein Eis? Dann aber los jetzt“, rief Anne schmunzelnd und forderte ihre drei Lieben auf, nun noch einmal kräftig in die Pedale zu treten. „Zwei Kugeln, Mama – mindestens!“, warf Theo ein, „und dann schlecken wir unser Eis auf dem Dach des Besucherzentrums und genießen noch ein bisschen die Sonne und den fantastischen Blick auf den Edersee. Paula

ergänzte: „Und Theo und ich spielen noch eine Runde im Aquapark so lange.“

Kennt ihr eigentlich schon den Aquapark auf dem Staumauervorplatz? Falls nicht, dann solltet ihr ihn unbedingt kennenlernen, denn der Aquapark ist im Maßstab 1:200 nach dem Edersee gestaltet, was bedeutet, dass er eine kleine, nachgemachte Version des echten Sees ist. Er ist speziell für Kinder gemacht und bietet eine Menge Spaß und Spielmöglichkeiten. Es gibt eine Hängebrücke, über die die Kinder laufen und wo sie Balancier-Übungen machen können. Außerdem ist ein Wasserrad eingebaut, das sich dreht, wenn Wasser hindurchfließt, was für noch mehr Spaß sorgt. Ein Wasservorhang sorgt für eine kleine Wassershow, und ein Hängeseil lädt zum Klettern, Hangeln und Toben ein. Das Beste daran ist, dass alles kostenlos ist – die Kinder können also ohne Bedenken spielen, so viel sie wollen.

So, seid ihr nun bereit für euer nächstes Radabenteuer? Packt eure Sachen, schwingt euch aufs Fahrrad und entdeckt den Eder-Radweg – eine Reise durch bezaubernde Landschaften, die das Herz berühren. Die edlake-Crew wünscht euch viel Spaß beim Radeln und Erleben! ●



→ Like Ice in the Sunshine ... Eine Kugel Eis auf die Hand gehört zu den kleinen Momenten, die das Leben schön machen.

Wenn ihr mit Kindern eine längere Radtour unternehmen möchtet, gibt es einige wichtige Dinge zu beachten, um die Fahrt sicher und angenehm zu gestalten. Wir haben euch daher mal die wichtigsten aufgelistet:



SICHERHEIT UND VORBEREITUNG

- **Helm tragen:** Jedes Kind sollte einen gut sitzenden Fahrradhelm tragen.
- **Fahrrad überprüfen:** Bremsen, Reifen, Licht und Klingel vor der Tour kontrollieren.
- **Vertraute Strecke wählen:** Bekannte und sichere Wege bevorzugen, idealerweise abseits vom dichten Verkehr.
- **Orientierung:** Karten oder GPS dabeihaben, um sich nicht zu verfahren.



AUSRÜSTUNG UND KLEIDUNG

- **Bequeme, geeignete Kleidung:** Wetterangepasst, reflektierende Elemente für bessere Sichtbarkeit.
- **Sonnen- oder Regenschutz:** Je nach Wetterlage.
- **Handschuhe und Sonnenbrille:** Für Komfort und Schutz.

NICHT RATLOS MIT DEM RAD LOS!



◀ WAS IHR DABEIHABEN SOLLTET

- **Reparaturset:** Ersatzschlauch, Pumpe, Multitool, Flickzeug.
- **Erste-Hilfe-Set:** Verbandsmaterial, Pflaster, Desinfektionsmittel.
- **Handy:** Für Notfälle, mit geladenem Akku.
- **Sonnencreme:** Schutz vor Sonnenbrand.
- **Kinderfreundliche Spiele oder Spielzeug:** Für Pausen und Unterhaltung.
- **Taschen oder Rucksack:** Für persönliche Gegenstände und Proviant.

▶ VERPFLEGUNG UND PAUSEN

- **Genügend Wasser und Snacks:** Obst, Müsliriegel, Saft oder Wasser.
- **Pausen einplanen:** Regelmäßig stoppen, um sich auszuruhen und die Kinder zu motivieren.



◀ TIPPS FÜR DEN ABLAUF

- **Kinder in die Planung einbeziehen:** Strecken, Pausenzeiten und mögliche Highlights auswählen.
- **Geduld haben:** Kinder benötigen manchmal längere Pausen und Erklärungen.
- **Flexibilität bewahren:** Bei schlechtem Wetter oder unerwarteten Problemen die Tour anpassen.

Mit einer guten Vorbereitung und den richtigen Dingen im Gepäck wird eure Radtour mit Kindern sicher zu einem schönen Erlebnis für die ganze Familie.





Unsere Lieblingsorte

Geheimtipps, Attraktionen und spannende Ausflugsziele ... Wir stellen euch in jeder Ausgabe fünf Orte vor, die wir uns für euch einmal genauer angeschaut haben.

Gheimtipps, Attraktionen und spannende Ausflugsziele ... wir stellen euch in jeder Ausgabe fünf Orte vor, die wir uns für euch einmal genauer angeschaut haben. Ganz egal, ob ihr nur ein paar Stunden Zeit habt, eine Tagestour plant oder euren ganzen Jahresurlaub hier verbringt, die Ferienregion hat für jeden etwas zu bieten: Von spannenden Aktivitäten für die ganze Familie bis hin zu saisonalen Naturschauspielen und historischen Stätten gibt es zu allen Jahreszeiten etwas zu erkunden.

Neugierig geworden?

Scannt den QR-Code mit eurer Kamera ein und erhaltet alle wichtigen Informationen zu diesen Lieblingsorten.



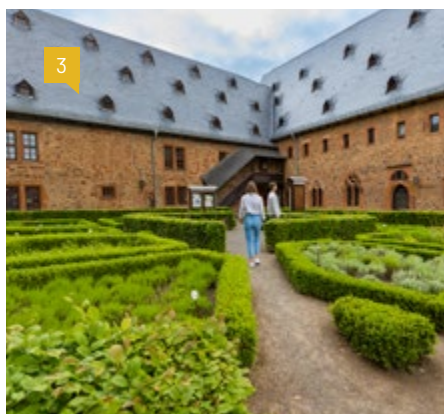
Kletterwald Edersee

1 Zwischen Wildtierpark und Baumkronenweg liegt der Kletterwald Edersee. Wer luftige Höhen liebt und seine persönlichen Grenzen erweitern will, für den ist der Hochseil-Parcours genau das Richtige.



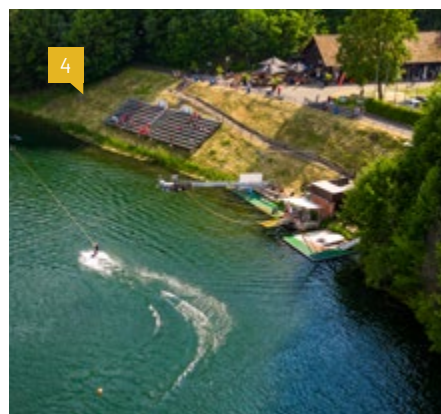
„Kirche im See“ in Nieder-Werbe

2 Die „Kirche im See“ könnt ihr im Reiherbach-Vorstaubecken am Edersee in Nieder-Werbe, einem Stadtteil der Stadt Waldeck, bewundern.



Kloster Sankt Georgenberg

3 Lange war der schöne Kräutergarten in Frankenberg ein Geheimtipp im Innenhof. Mit der Neuordnung steht er nun im Zentrum der Klosteranlage.



Sommer am Twistesee

4 Der traumhaft idyllisch gelegene Twiste-Stausee in Bad Arolsen ist wahrlich ein Eldorado für Wassersportler, Angler, Sonnenhungrige, Erholungssuchende & Reisemobilurlauber.



Lichtenfelser Panoramaweg

5 Der zertifizierte Qualitätswanderweg „Lichtenfelser Panoramaweg“ führt auf 69 km um die Stadtteile von Lichtenfels. Es erwarten euch hier die herrlichsten Aussichtspunkte in der Waldeckischen Schweiz.



Wo das Herz vor Freude galoppiert

Text: Tanja Flörsch | Fotos: David Heise

Stellt euch vor, ihr wacht morgens auf, die Sonne scheint durch die Fenster und die frische Landluft kitzelt eure Nase. Das Summen der Bienen, das Zwitschern der Vögel – auf dem Ferienhof Schneider in Naumburg-Heimarshausen fühlt man sich sofort zuhause. Dieses familiengeführte Paradies ist der perfekte Ort für alle, die die wunderbare ländliche Idylle in unserer edlake-Region lieben, egal ob zur Entspannung oder zum aktiv sein.







→ Die Reitschule des Ferienhof Schneider bietet eine vielseitige Grundausbildung für Reiter und Reiterinnen in allen Altersklassen.

D ER FERIENHOF IST KEIN GEWÖHNLICHES LANDHOTEL

– hier wird das Reiten zum Lebensgefühl. Dies konnten wir bei unserem Besuch dort sehr schnell feststellen. Mit über 40 eigenen Pferden, davon 20 Schulpferde, hauptsächlich Isländer, aber auch Warmblüter und Ponys, ist für jeden das passende Tier dabei. Die Inhaber des Mehrgenerationenbetriebes sind das Ehepaar Regina und Wolfgang Schneider. Ihr Sohn Johannes, die Eltern von Wolfgang, Margret und Hans Walter, sowie 10 festangestellte Mitarbeiter und auch Aushilfen unterstützen das Paar. Der Familienbetrieb, der bereits vor über einem halben Jahrhundert gegründet wurde, hat



einen Ort geschaffen, der Reiterherzen höherschlagen lässt. Sie alle leben die Leidenschaft für Pferde, Natur und Gemeinschaft – und das spürt man bei jedem Schritt.

Auf dem Rücken der Pferde liegt das Glück dieser Erde

Der Reitbetrieb ist das Herzstück des Ferienhofs. Ob Familien mit Kindern, die zum ersten Mal die Zügel in die Hand nehmen, oder erwachsene Reiter, die, falls vorhanden, auch gern ihre eigenen Pferde mitbringen können – hier ist jeder willkommen. Unter

↪ Familie Schneider: Wolfgang, Regina und Sohn Johannes vor ihrem Landhotel Ferienhof Schneider, das seit mehreren Generationen familiengeführt wird.

FN-Abzeichen-Lehrgang

Pferdeführerschein Umgang und Reiten, RA 10–5, Longierabzeichen

Der Lehrgang richtet sich an Pferdebegeisterte aus der Umgebung, unsere Reitschüler und Hotelgäste. Die Teilnahme ist sowohl mit eigenem Pferd als auch mit dem Leihpferd möglich.

Vorbereitender Lehrgang

vom 20. Juli bis 24. Juli 2025

Prüfung am Freitag, den 25. Juli 2025

Die Lehrgangszeiten werden individuell mit den Teilnehmern abgesprochen.

Lehrgangsort: Landhotel Ferienhof Schneider, Kirschhäuser Str. 7, 34311 Naumburg – Heimarshausen
Anmeldung telefonisch bei Sven Führer unter: 0173 5285217

(Quelle: Ferienhof Schneider)

Have a break

→ Eine genussvolle Auszeit für die ganze Familie ist auf dem Ferienhof garantiert.

der Leitung von Reitlehrer Sven, der mit viel Geduld und Fachwissen die Reitschüler begleitet, lernen Anfänger die Grundlagen, während Fortgeschrittene ihre Skills verbessern können. Die Reitschule bietet eine vielseitige Ausbildung an: Longenunterricht, Gruppenstunden, Geländerritte, Stangen- und Cavaletti-training sowie Geschicklichkeitsstunden – alles in einer modernen Reithalle und auf einem großen Reitplatz. Regelmäßig finden auch FN-Abzeichen-Lehrgänge und Wanderritte statt, bei denen man die wunderschöne edlake-Umgebung erkunden kann.

Eine ruhige Lage und Natur pur, soweit das Auge reicht

Und die Landschaft rund um den Ferienhof? Einfach traumhaft! Am Hof, der in der Region des Naturparks Habichtswald liegt, beginnen angrenzend weite Wiesen und Wälder – perfekt für ausgedehnte



Ausritte im offenen Gelände. Für alle, die lieber wandernd unterwegs sind, gibt es einen Wanderparkplatz direkt vor der Tür, um die Region zu Fuß zu erkunden. Radfahrer können sich die Fahrräder der Schneiders ausleihen und die idyllische Gegend auf zwei Rädern entdecken. Apropos zwei Räder – Johannes hatte uns erzählt, dass auch Motorradfahrer regelmäßig bei ihnen zum Urlauben einkehren. Ihr seht also, hier kommt wirklich jeder auf seine Kosten!

Interesse geweckt? Hier gibt's mehr Infos!



Ferienhof Schneider
Kirschhäuser Str. 7
34311 Naumburg-Heimarshausen

Tel.: 05622 915112
info@ferienhof-schneider.de
www.ferienhof-schneider.de

ANZEIGE

NATURLODGES EDERSEE

Erholung. Entspannung. Erlebnis.

naturlodges-edersee.de



← Momente, die einem das Herz aufgehen lassen: Die jungen Gäste dürfen die Tiere auf dem Hof hautnah erleben - egal ob Pferde und Katzen streicheln oder die zahmen Häschen mit Löwenzahn füttern.



Wanderfreude direkt vor der Haustür

Ihr möchtet die Region gern wandernd erkunden? Kein Problem! Direkt am Haus befindet sich der Startpunkt für drei verschiedene Wanderrouen:

Egal, ob zum Dreiländereck oder zum sagenumwobenen Riesenstein. Die Rundwege in Heimarshausen laden mit herrlichen Fernblicken auf relativ ebenem Terrain zum ungestörten Naturgenuss ein.

Der **Naturparkweg 1** führt in Richtung Süden an den Waldrand. Begleitet von vielen historischen Grenzsteinen, erreicht man das Dreiländereck, jenen Punkt, an dem drei Landkreise zusammentreffen. Beim Verlassen des Waldes bietet sich erneut ein wunderschöner Ausblick. (5,3 km)

Der **Rundweg 2** führt in großen Teilen am Waldrand entlang, wodurch sich einmalige Blicke in die Feldmark und auf Heimarshausen ergeben. (6,4 km)

Auf dem **Rundweg 3** „Auf dem Riesenstein“ gelangen Sie durch den Ort und die Felder zum Wald. Auf dem höchsten Punkt geht ein Stichweg zum Riesenstein ab. Eine Tafel informiert vor Ort über diese besondere Sandsteininformation.

(Quelle: Zweckverband Naturpark Habichtswald)

Spiel, Spaß und Erholung sind garantiert

Doch Schneiders Ferienhof ist mehr als nur ein Reiterparadies. Für Kinder ist das Gelände ein echtes Spielparadies. Tret-Traktoren, Kettcars, ein großer Spielplatz und der idyllische Garten laden zum Toben ein, und die Hasen und Hof-Katzen freuen sich über ausgiebige Kuschel- und Streicheleinheiten. Bei schlechtem Wetter bietet der Hobbykeller alles, was das Herz begehrt: Pool-Billard, Tischkicker und Tischtennis. Und wer nach einem aktiven Tag Entspannung sucht, kann in der hauseigenen Sauna relaxen oder im Solarium die Seele baumeln lassen.

Die geheime Zutat ist Liebe

Natürlich darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. In dem Restaurant des Ferienhofs zaubert Küchenmeister Wolfgang, gemeinsam mit seinem Sohn Johannes und einem Küchen-Team, regionale Köstlichkeiten auf den Teller. Fast alle Zutaten kommen direkt vom Feld, Wald und aus der Region – so

schmeckt Nordhessen! Das Essen ist nicht nur frisch und lecker, sondern auch ein Stück Tradition und Liebe zum Detail. Das Restaurant hat montags und dienstags (außer natürlich für die Hotelgäste) Ruhetag, und von mittwochs bis sonntags ist für alle Restaurantbesucher von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr (sonntags bis 22.00 Uhr) geöffnet. In den Räumlichkeiten des Restaurants könnt ihr übrigens auch sehr gut eure großen Feste feiern und euch kulinarisch verwöhnen lassen.

edlake-Fazit: Liebe edlake-Leser, der Ferienhof Schneider ist der ideale Ort für einen erholsamen, aktiven und unvergesslichen Urlaub. Ob ihr allein, mit Freunden oder mit der ganzen Familie anreist, einen Reiturlaub verbringen möchtet oder einfach nur die Natur genießen wollt – hier findet ihr Ruhe, Spaß und Abenteuer in einem. Das Herz galoppiert definitiv vor Freude, wenn ihr einmal hier wart. Aber auch um sich einfach mal kulinarisch verwöhnen zu lassen, ist das Restaurant des Landhotels ein absoluter Pro-Tipp! ●

Kultur & FESTIVAL

BAD WILDUNGEN 2025

ALLE VERANSTALTUNGEN UNTER:
WWW.BAD-WILDUNGEN.DE




BAD WILDUNGER
Kram- & Viehmarkt
17.-20. Juli 2025




Folk im PARK

Internationales Festival für Folk und Weltmusik in Bad Wildungen

25.-26. Juli 2025



LICHTER-FEST

IM BAD WILDUNGER KURPARK

9. AUGUST 2025
18.30 UHR




5.-7. SEPTEMBER

Food Truck Meile

SAMBA FESTIVAL

BAD WILDUNGEN





© Adobe Stock



Betörende Knorreichen

Text: Bernd Ulrich | Fotos: David Heise

Wir sind in Bringhausen am Edersee. Das Wetter verwöhnt uns, streichelt zart die Haut mit warmem Wind. Wie so oft, blicken wir über den See und fragen uns, wie es wohl auf der anderen Seite aussieht. Wir schauen auf die Halbinsel Scheid mit ihren imposanten Steilhängen.



Auf der Loreley

→ Fotospots und gewaltige Ausblicke auf den Edersee hast du jede Menge auf Scheid, wenn du bereit bist, etwas zu laufen. Du wirst auf jeden Fall reichlich belohnt.

D ORT SEHEN WIR HÄUSER, BOOTE, DIE AM UFER LIEGEN, UND MANCHMAL HÖREN WIR MENSCHEN, WENN SIE FESTE FEIERN.

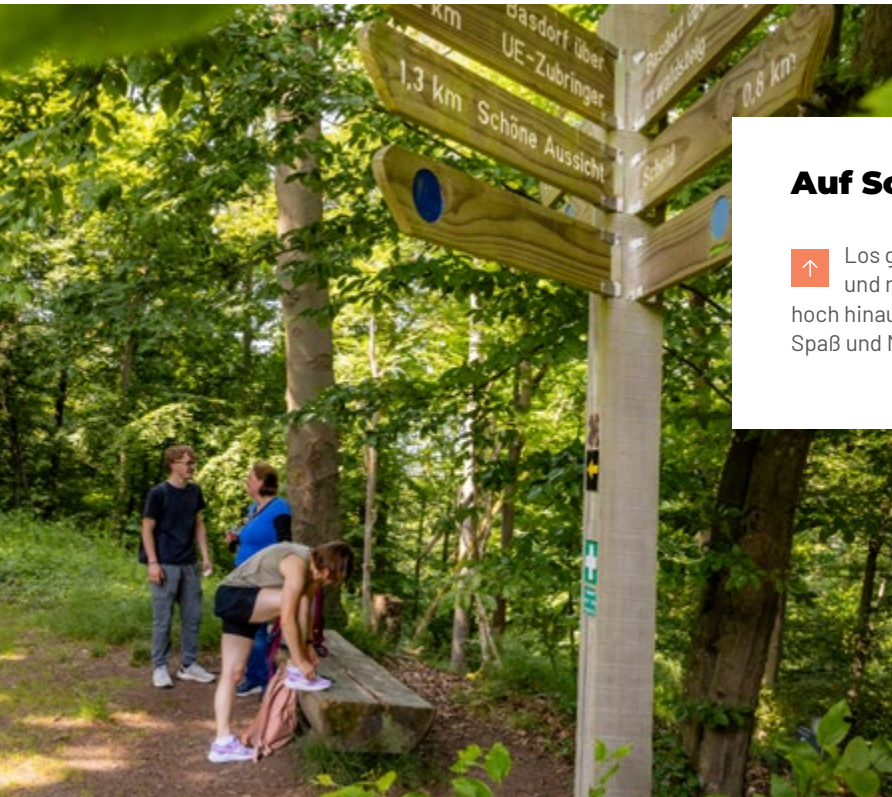
Dennoch ist dieser Ort für uns einerseits einen Steinwurf, andererseits meilenweit entfernt. Mit dem Auto fahren wir eine gute halbe Stunde von Bringhausen nach Scheid. Dann kommt uns die zündende

Idee: Warum überqueren wir den See nicht mit dem Schiff auf die andere Seite? Die Personenschiffe fahren stündlich und die Überfahrt dauert nur wenige Minuten.

Ahoi!

Es ist typisch für uns, dass wir mal wieder spät dran sind. Wir sehen das Schiff

schon, wie es Bringhausen ansteuert, während wir noch auf dem Weg sind. In letzter Minute erreichen wir den Anleger an der Endstation. Das freundliche Bordpersonal heißt uns willkommen. Die Tickets lösen wir an Bord. Viel Zeit bleibt uns nicht, die drei Decks zu erkunden. Wir genießen die Sommerluft auf dem Außenbereich des mittleren Decks.



Auf Schusters Rappen

↑ Los geht's! Der Weg ist gut ausgebaut und nicht besonders lange, aber es geht hoch hinauf. Gutes Schuhwerk ist wichtig! Spaß und Motivation sind mit im Gepäck.

Kraft an den unzuverlässigen Felsen fest. Die karge Vegetation und blanker Stein begünstigen die instabile Oberfläche zusätzlich.

Hubschrauber zur Nelkenrettung

Diese Steilhänge sind ein idealer Platz für eine der bedrohtesten Pflanzenarten Mitteleuropas: die Pfingstnelke. Im Schutz der Laubbäume gedeihen sie als Relikt der letzten Eiszeit in voller Sonne. Sie trotzen der Trockenheit und dem nährstoffarmen Boden. An zahlreichen Orten am Edersee und im Nationalpark Kellerwald-Edersee werden Kiefern gefällt, da diese Nadelbäume den betörend schönen Blumen Schaden zufügen. Da Bäume an solchen Steilhängen nicht ohne Weiteres gefällt werden können, kommen Hubschrauber zum Einsatz, die an Tauen die gefällten Bäume senkrecht

Willkommen auf der anderen Seite

In wenigen Minuten erreichen wir das Ufer der Halbinsel Scheid. Der Ort ist fest in der Hand des Tourismus. Prachtige Ferienanlagen gesellen sich zu noblen Sommerhäusern. Es wirkt gepflegt und einladend. Wir laufen die Hauptstraße bergauf, Richtung Niederwerbe. Kurz hinter dem Ortsausgang führt rechts ein Wanderweg in den Wald, welchen wir nehmen. Der Weg führt stetig bergauf durch einen zauberhaften Laubwald. Eichen und Buchen säumen unseren Pfad. Er ist leicht zu laufen, ist jedoch anstrengend, aufgrund des Anstiegs.

Erosionen

Rechter Hand blicken wir auf hohe, felsige Klippen, die links von uns zunehmend in einen steilen Abhang münden. Schnell erreichen wir eine beeindruckende Höhe über dem See. Durch üppiges Laub erhaschen wir einen faszinierenden Blick aufs Wasser. Den Blick auf den See haben wir uns anders, freier vorgestellt, aber unsere Tour hat gerade erst begonnen.

Verwöhnt vom Sommerwetter, hüllt der Wald seine schöne Seele in strahlendes

Sonnenlicht. Nachmittags liegt Scheid auf der Sonnenseite. Gegen Abend bekommst du die schönsten Lichtstimungen mit warmem Licht und langen Schatten.

Wir sind beeindruckt von den Erosionen des Hangs. Rechts liegen die Wurzeln der geduckt wirkenden Eichen frei. Sie bilden organisch-verschlungene Gebilde und wirken, als hielten sie sich mit aller



→ Der See ruft. Eigentlich wollen wir wandern, aber wenn bei herrlichem Sommerwetter der See verführt, wollen wir doch wenigstens die Füße hineinhalten.



edlake-Tipp

Laufe die Route nachmittags, weil dann diese Seite im Sonnenlicht liegt. Morgens liegt der Weg im Schatten. Abends hast du dann einmalig schöne, warme Lichtstimmungen über dem See, ideal für emotionale Fotografien. Der Fahrplan der Schiffe ist saisonabhängig und richtet sich ebenfalls nach dem Wasserstand des Sees. Den aktuellen Fahrplan findest du unter personenschiffahrt-edersee.de



abtransportieren. Diese Baumfällaktionen sind extrem aufwendig und kostenintensiv. Die Nationalparkverwaltung fühlt sich für den Schutz dieser extrem gefährdeten Pflanzen verantwortlich.

Auch hier auf unserem Weg zur Kahlen Haardt sollen Pfingstnelken vorkommen. Leider finden wir keine, aber irgendwo in den Steilhängen sind sie sicher zu Hause.

Phänomenal

Kurzweilig, mit guter Laune im Gepäck laufen wir weiter. Da, plötzlich leuchtet sich der Steilhang und betört uns mit einem freien Blick auf den Edersee.

Ohne nachzudenken zucken wir unsere Kameras und Handys. Dieser Moment muss festgehalten werden. Friedlich liegt der Edersee tief unten. Wir blicken auf Bringhausen, sehen unsere Wanderwege, die wir bereits gelaufen sind. Auf dem See segeln Boote, und auch das Fahrgastschiff, das uns auf die andere Seite des Sees brachte, dreht seine Runden. Wir sehen idyllische Ufer. Der See wirkt hier wie eine nordische Fjordlandschaft. Wir bleiben lange stehen und staunen. Uns wird klar, dass wir noch lange nicht an unserem eigentlichen Ziel, der „Schönen Aussicht“ auf der Kahlen Haardt, stehen. Voll motiviert geht es dann weiter des Wegs.



Grandioser Weitblick

← Der Aufstieg kostet Kraft, aber der Ausblick von oben über die Ederseekulisse ist unbezahlbar.

Ein Stück Steig

Nach einem weiteren Weg durch wunderschöne Landschaft biegt die Route rechts ab. Wir sehen einen steilen Trampelpfad, mit einem Seil gesichert. Ein Schild verrät uns, dass dieser Pfad zum Urwaldsteig gehört. Es ist für uns keine Frage, dass wir diesen Steig wählen. Schnell erkennen wir, dass er sich leichter läuft als zunächst angenommen. Wir laufen jetzt durch den Wald, als wären wir in der Wildnis. Immer noch führt er uns bergauf, bis wir nach kurzer Strecke wieder auf einem breiten Waldweg landen. Dieser führt uns direkt an eine Jausenstation, ideal für eine kurze Rast.

Weiter geht's

Nach einer kurzen Pause schreiten wir unserem Ziel hart rechts entgegen. Die Vegetation ist hier weitaus üppiger. Die kargen Felsen weichen inzwischen bewachsenem Waldboden. Rechts und links fehlen jetzt die Steilhänge. Es ist auffallend laut: Uns fällt immenses Vogelgezwitscher auf. Wir genießen die intensive Waldstimmung inmitten zauberhafter Eichen und Buchen. Die Strecke verliert nach

und nach ihre Steigung, bis wir fast eben-erdig laufen. Uns wird klar, dass wir die Kahle Haardt erreicht haben müssen.

Überwältigend

Rechts neben unserer Route entdecken wir zwei Holzbänke. Wir verlassen den Weg und schauen uns den Platz an. Wir haben unser Ziel, die „Schöne Aussicht“, erreicht. Wo wir bereits weiter unten vom Ederseepanorama betört waren, erleben wir jetzt ein Highlight. Hier hast du mit Sicherheit eine der schönsten Aussichten auf den See überhaupt. Wir setzen uns auf eine der Holzbänke und genießen den Moment. Das Wetter ist großartig, die Aussicht grandios und die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite. Es riecht so gut nach Wald und die Vögel singen ohne Unterlass. Das Leben kann so wunderbar sein!

Alles hat ein Ende

Wir bleiben lange sitzen, aber irgendwann ist es Zeit, aufzubrechen. Wir verlassen das fabelhafte Idyll und laufen weiter, jetzt bergab. Unser Weg führt uns nun weiter durch üppigen Laubwald. Der Abstieg ist kurzweilig, weil wir uns



↑ Bereits kurz nach dem Start wirst du schon von großartigen Spots über den See belohnt.

→ Mit der „Kirche unterwegs“ wendet sich die Evangelische Landeskirche an Wanderer und Touristen, die bei Kaffee, Kuchen und Bibel einfach mal eine Rast planen. Das Projekt geht auf und wird gern genutzt, denn gerade im Urlaub ist eine gute Zeit, die Seele zu heilen.

viel zu erzählen haben. Glücklich berührt über den ereignisreichen, schönen Ausflug, freuen wir uns schon auf Scheid und den See. Doch noch sind wir nicht dort. Eine Etappe bergab liegt noch vor uns, bis wir wieder unseren ersten Abzweig erreichen. Sobald wir den Wald verlassen, liegt auch schon ein gepflegter Campingplatz der Halbinsel Scheid vor uns.

Wir haben wieder Hunger nach der kleinen Wanderung und laufen weiter bergab durch den Ort Richtung See. Dort finden wir einen Imbiss. Wir bestellen uns eine Kleinigkeit, um die Zeit zu überbrücken, bis das nächste Schiff anlegt. Viel Zeit bleibt uns nicht, denn schon bald sitzen wir wieder im Schiff. Dieses Mal fahren wir allerdings die längere Route bis zur Sperrmauer und dann wieder zurück nach Bringhausen. Nach dem Fußmarsch tut es aber auch gut, sich hinzusetzen und zu relaxen. Der warme Sommerwind weht uns um die Nase, während wir die Augen



schließen oder übers Wasser schweifen lassen. Dann, knapp zwei Stunden später, erreichen wir wieder Bringhausen.

Es war ein unvergesslicher Tag. Wir haben mehr erlebt als wir dachten und haben einmal mehr die schönen Seiten des Edersees entdeckt.

edlake-Fazit: Wir sind für euch die kurze Route gelaufen. Hier erlebst du die Highlights des Weges. Wenn du mehr laufen magst, ist der komplette

Knorreichenstieg eine lohnende Alternative. Die Natur rund um die Kahle Haardt ist traumhaft schön. Der Wanderweg ist sicher eine der schönsten Routen am und um den Edersee, die jeder Naturfan laufen sollte. Die beschriebene Route führt zwar auf einen Berg, ist aber dennoch leicht zu laufen. Das Teilstück auf dem Urwaldsteig kannst du ebenfalls leicht umlaufen, indem du alternativ auf dem ausgebauten Weg bleibst. Unser Fazit: ein Muss für jeden Edersee-Besucher und jeden Einwohner. ●

ANZEIGE

WILLKOMMEN IN DER NATIONALPARKGEMEINDE EDERTAL

Leben & arbeiten wo andere Urlaub machen.

WIR BIETEN DIR:

- 13 idyllische Ortsteile
- Tourismusort im Nationalpark Kellerwald-Edersee
- Arbeitsplätze im Rahmen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst



Scan mich, um direkt zu unseren Stellenanzeigen zu kommen!

 [edertal.de](https://www.edertal.de)

 [nationalparkgemeinde.edertal](https://www.facebook.com/nationalparkgemeinde.edertal)

Edersee

Deine Region:
wild, bunt,
gesund.



NACH HALTIGKEIT *ganz groß*

Der Innenhof, eingerahmt in schmuckes Fachwerk, weist uns den Weg zum Hofladen. Sorgfältig freigelegte Holzbalken sowie Gefache aus Lehmputz und Lehmsteinen empfangen uns mit spürbar angenehmem Raumklima. Der Laden duftet nach Natur. Er ist hell und vermittelt uns eher das Gefühl eines stilvollen Cafés denn eines Ladengeschäfts.

Text: Bernd Ulrich | Fotos: David Heise

M ALTE UND FLORIAN VON DER GESCHÄFTSFÜHRUNG ERWARTEN UNS BEREITS UND BEGLEITEN UNS IN DEN GASTRONOMIEBEREICH EINE ETAGE HÖHER. Wir sitzen auf einer Empore mit Blick auf den Verkaufsraum. Alles wirkt entspannt und einladend. Kurz nach der herzlichen Begrüßung kommt Jana, die dritte der Leitung, mit einem bezaubernden Lächeln um die Ecke.

Ein holpriger Start

Malte erzählt, dass sein Großvater den Hof gründete, seinerzeit an einem Standort in Borken. Im Zuge des Braunkohleabbaus wurde er kurz nach der Gründung zwangsenteignet und siedelte sich am jetzigen Platz an. Er startete klassisch als Landwirt mit Milchkühen, Schweinezucht und Ackerbau. In den 1970er Jahren begann die Landwirtschaft mit allerlei Spritzmitteln zu arbeiten. Maltes Vater, in zweiter Generation, erkannte schnell, dass dieser Weg für ihn nicht richtig ist, und widmete sich als Pionier der nachhaltigen



Landwirtschaft. Da es keinen Absatzmarkt für Bioartikel gab, musste er sich ein Konzept überlegen und setzte auf die Direktvermarktung. Er beschickte Wochenmärkte und baute mehr Gemüse an. So entstand nach der Bioland-Zertifizierung im Jahr 1989 der erste Hofladen. Nach und nach vergrößerte die Familie den Hofladen bis auf eine Fläche von heute 150 m². Das Café im Verkaufsraum passt ins Konzept und schenkt dem Hofladen etwas, was modernen Supermärkten fehlt: eine entspannte, kontaktfreudige Atmosphäre, ohne Hektik, mit viel Menschlichkeit und Kommunikation.

Die anfängliche Not der Direktvermarktung hat sich nach langer Zeit als Segen herausgestellt. Dank des ehrgeizigen Ziels seines Vaters ist ein Hof mit Charakter entstanden. Malte, Florian und Jana sind unabhängig. Sie beliefern keinen Großhandel oder Supermärkte. Sie setzen erfolgreich auf Vielfalt und haben mehrere Handelspartner.

↖ Stolz zeigt uns Malte seine Babys auf dem Acker. Hier wächst Buchweizen.





Es gibt viele spannende Dinge zu entdecken.



Der Garten voller Brote

Ein Beispiel für Partnerschaft ist der Brotgarten in Kassel: Malte schickt das Getreide dorthin und erwirbt im Gegenzug die fertigen Brote, die Florian wiederum im Hofladen verkauft. So bleibt der Markt durch kurze Wertschöpfungsketten vor Ort so regional wie möglich. Ähnliche Partnerschaften unterhalten die Unternehmer mit Viehzüchtern um die Ecke. Bis letztes Jahr hatten sie noch eine eigene Viehzucht. Vor kurzem pausierten sie die Tierhaltung aber, da der Stall saniert werden muss. Sie überlegen zurzeit, die Viehhaltung in Zukunft wieder mit in das Hofkonzept einzubinden.

Gewaltenteilung

Jeder der drei Partner hat seinen eigenen Bereich auf dem Hof, für den er

verantwortlich ist. Malte, dessen Großvater den Grundstein legte, übernimmt den landwirtschaftlichen Part, also Ackerbau, sowie bis vor Kurzem auch den Gemüseanbau. Florian übernimmt den Hofladen und ist für den Verkauf der Produkte wie auch für das Hofcafé verantwortlich. Jana ist erst seit einem Jahr in der Geschäftsleitung und übernimmt seitdem den Gemüseanbau. Maltes Eltern unterstützen den Gemüseanbau zusätzlich, genießen aber auch den wohlverdienten Ruhestand.

Der Lebensmittel-Punkt

Kunden können Mitglieder des Hofes werden. Mit einem Mitgliederbeitrag von nur 20 Euro im Monat bekommst du sämtliche Artikel des Hofladens wesentlich günstiger. Das senkt das Risiko der Betreiber und lässt sie mit viel geringeren

Aufschlägen kalkulieren. Ein Gewinn für den Kunden. Inzwischen hat der Hofladen bereits 300 Mitglieder. Es lohnt sich bereits bei einem wöchentlichen Einkauf von 20 Euro. Das Gute daran: Der Hofladen hält ein Vollsortiment an Bioartikeln vor. Jana überlegte sich ein ähnliches Vertriebskonzept für ihren Gemüseanbau und vertreibt Gemüseboxen im Abo. Zurzeit hat sie 40 Abonnenten. In die Boxen packt sie saisonales Gemüse mit einem passenden Rezept an Bord. Heute gibt es Mangold. Für dich drucken wir das Rezept hier ab. Außerdem kocht Jana diese Mahlzeit auch für die Belegschaft in der Pause.

Lieferketten ohne Lieferwege

Doch zunächst begleiten wir Jana zur Gemüseernte. Stolz zeigt sie uns die riesigen Gewächshäuser. Das komplette

→ Nachhaltig einkaufen wie im Supermarkt, nur besser. Der Verkaufsraum ist charmant und persönlich. In der oberen Etage findest du das Café.



Gemüse wird für den Verkauf frisch geerntet oder vor Ort weiterverarbeitet. So stellen die jungen Unternehmer selbst Sauerkraut aus eigenem Anbau her. Alles in Bioqualität, mit den denkbar kürzesten Transportwegen.

Jana steht auch schon am Waschplatz und putzt das frisch geerntete Gemüse. Mangold, Mairüben und Salat wäscht sie unter fließendem Wasser, natürlich von Hand. Wir sind neugierig auf die Mairüben und probieren. Sie schmecken fantastisch, wie Radieschen, nur milder. Jana sagt: „Sie schmecken cremiger.“

Vielfalt

Etwas unterscheidet den Biohof stark von anderen landwirtschaftlichen Betrieben: Es ist die Vielfalt. Die Hofbetreiber können nicht, wie üblich, beispielsweise einen Hektar Kohl anbauen. Sie würden das Gemüse niemals verkaufen. Stattdessen setzen sie auf zahlreiche unterschiedliche Produkte in vergleichsweise

geringen Mengen, um den Hofladen zu beliefern. So wachsen die unterschiedlichsten Pflanzen auf einem Feld.

Maltes Eltern bewirtschafteten den Hof in zweiter Generation und helfen heute gern tatkräftig mit. Sein Vater legte den Grundstein für den Hofladen, die Bio-zertifizierung und die in vieler Hinsicht alternative Landwirtschaft. Die Eltern leisteten echte, kluge Pionierarbeit, die sich heute auszahlt.

Beim Ackerbau geht Malte ebenfalls teilweise unkonventionelle Wege. Beispielsweise pflanzt er Kartoffeln und

andere Ackerpflanzen auf Hügeln, die er mit Mulch bedeckt. Dieser Mulch schützt die Pflanzen und hält die Feuchtigkeit im Boden. Er machte mit dieser unüblichen Methode gute Erfahrungen.

Zurück im Hauptquartier

Nach dem ereignisreichen Rundgang verschlägt es uns wieder in den Hofladen. Wir bekamen Lust auf die Produkte und sehen uns den Verkaufsraum genauer an. Stolz zeigt uns Florian den Hofladen, den wir eher als kleinen Bio-Supermarkt beschreiben können. Wir finden alles, was wir an Lebensmitteln benötigen.

ANZEIGE

S E **Schreiber**
Elektrotechnik GmbH

Ihr Partner für **Hausgeräte**
und **Elektroinstallation**

- Telering-Fachhändler
- Hausgerätetechnik
- Sat-Anlagen
- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Einbauküchen

Bahnhofstr. 39 | 34549 Edertal-Giflitz
T. 05623/931078 | www.schreiber-elektrotechnik.com





Nach der Ernte ist vor dem Brot

← Wenn die Frucht vom Acker geholt wird, sieht der Bauer das Werk seiner Hände. Viel Arbeit, Schweiß und Achtsamkeit hängen an einer guten Ernte.

Zeit für einen kleinen Plausch. Soziale Kontakte werden im Hofcafé inmitten des Verkaufs gepflegt. Es ist ein Konzept, das überzeugt. Ein Konzept, das in zwei Generationen gewachsen ist.

edlake-Fazit: Natürlich bekommst du hier Lebensmittel in bester Bioqualität. Selbstverständlich sind die angebotenen Waren regional. Was uns aber besonders beeindruckt, sind die Menschen. Hier herrscht echte Freundlichkeit. Die Betreiber arbeiten mit großem Herzblut und gesundem Stolz an der Sache. Für den kleinen Ort Mühlhausen ist der Biohof Groß ein Juwel, ein Ort des Zusammenlebens. Wir genießen unseren Kaffee und staunen, wie viel Leben dieser Laden innehat. Bist du neugierig geworden? Dann komm doch einfach vorbei und überzeuge dich selbst, wie Nachhaltigkeit funktionieren kann. ●

Die riesige Käsetheke mit über siebenzig Käsesorten wird zum großen Teil regional beliefert. Wir entdecken so manche Spezialität und probieren das ein oder andere Stück Käse. Der Hofladen wird von regionalen Herstellern beliefert. Allein zehn Lieferanten stammen aus einem Umkreis von 50 Kilometern, 15 aus einem Umkreis von 75 Kilometern. Das Konzept der Regionalvermarktung geht hier also voll auf. Und es ist alles in Bioqualität.

Der Wocheneinkauf im Hofladen?

Ja, das ist ohne weiteres möglich. Du findest vor Ort von Tiefkühlkost über Getränke bis hin zu Kosmetikprodukten alles, was zu einem Wocheneinkauf gehört. Und all das bekommst du hier natürlich in Bio-Qualität. Aber nicht nur das Sortiment überzeugt uns. Es ist die Atmosphäre, die hier herrscht. Die Kunden werden freundlich begrüßt, sind teils sogar mit Namen bekannt. Es ist stets

Biohof Groß Hofladen

Dorfbrunnen 1
34576 Homberg (Efze)-Mühlhausen

Tel. 05681 9390296
info@biohofgross.de
www.biohofgross.de



DEINE AUSZEIT!

ferien by
beysshaus

Ferienhaus
ALTSTADTBlick
BAD WILDUNGEN ****



Ferienhaus
AUSZEITHAUS
EDERTAL ***



Ferienhaus
ALTSTADTFLAIR
BAD WILDUNGEN ***



Ferienhaus
AUSZEITHAUS
PILSUM ****



Ferienhaus
AUSZEITHAUS
WYBELSUM ****



10% Rabatt*
Aktionscode: **EDLAKE25**

Wer sich eine Auszeit gönnen möchte, ist bei uns genau richtig. In unseren Premium-Ferienhäusern kannst Du für Dich, Deine Freunde und Familie echte Quality-Time buchen.

Sichere Dir jetzt 10 % Rabatt mit unserem Aktionscode EDLAKE25 für alle Buchungen bis einschließlich 31.12.2025.*

* Ausschließlich gültig für Buchungen über www.ferien-beysshaus.de bis einschließlich 31.12.2025 - von dieser Aktion ausgenommen: Auszeithaus Pilsum und Auszeithaus Wybelsum - keine Barauszahlung möglich - nur einmalig gültig

Buche jetzt Deinen nächsten Urlaub unter
www.ferien-beysshaus.de · info@ferien-beysshaus.de



Gekommen, um zu bleiben

Kaum haben wir unseren Kaffee im Hofcafé Groß genossen, stürmt Malte, einer der Betreiber, zu uns: „Leute, es gibt Eis!“ Durch die großen Fenster sehen wir auch schon einen klassisch türkis-blauen Bulli mit der Aufschrift „Bressan“ vorfahren. Wir sind uns alle einig: Ein Eis geht immer.



W IR EILEN NACH DRAUSSEN UND TREFFEN ANGELO IM

EISWAGEN. Er ist ein freundlicher Italiener, mit dem wir sofort ins Gespräch kommen. Er trägt sein Herz auf der Zunge und steckt uns mit seinem ehrlichen Lachen an.

REDAKTION: Angelo, schön, dich kennenzulernen. Erzähle unseren Lesern doch bitte, wo

du herkommst und wie du den Weg in unsere Region gefunden hast.

ANGELO: Ich stamme ursprünglich aus dem Ort Cornigliano, nahe Venedig. Es war reiner Zufall, dass ich in dieser Gegend landete. Als ich vor fünfzig Jahren ankam, kannte ich bereits die Betreiber einer Eisdiele in Homberg. Ich war mit der Schule fertig und wollte

etwas anderes sehen. Damals haben mir die schönen Mädchen und die blonden Frauen so gut gefallen. So machte ich mich als Sechzehnjähriger auf den Weg nach Deutschland. Ich wollte etwas Neues erleben. Zehn Jahre lang arbeitete ich in der Eisdiele in Homberg, bis die Betreiber aus Altersgründen aufhörten. Danach übernahm ich 1982 die Eisdiele, in der ich schon seit 1974 arbeitete, und

Text: Bernd Ulrich | Fotos: David Heise

betreibe sie bis heute. Inzwischen heißt die Eisdiele „Eiscafé Bressan“, mit Sitz in Homberg. Mein Sohn, Simone, leitet inzwischen die Eisdiele. Er ist jetzt 42 Jahre alt, arbeitet im Eiscafé, und ich fahre mit dem Eiswagen durch die Gegend.

REDAKTION: Angelo, erzähle doch bitte, warum du hiergeblieben bist? Was hält dich in Nordhessen und was gefällt dir am meisten?

ANGELO: Mir gefallen vor allem die Menschen in dieser Region, aber auch die Landschaft, mit den kleinen Ortschaften. Ich mag keine Ballungszentren oder Großstädte. Ich liebe das Landleben. Aber ich liebe auch meine Arbeit. Sie gibt mir positive Energie. Die Kunden haben immer gute Laune und ein Lächeln im Gesicht, wenn sie in die Eisdiele kommen, oder wenn ich mit dem Eiswagen vorfahre. Ich bin ein geselliger Mensch und habe hier einen großen Freundeskreis. Das alles ist mir wichtig und das hält mich hier. Es ist auch einfach schön, mit dem Eisauto zu fahren. Letztes Jahr beschäftigte ich einen Psychologen, der bei mir einen Job wollte, um einfach mal etwas anderes zu machen. Er sagte mir, dass es nicht nur Eis verkaufen ist, sondern ein großes soziales Engagement.

REDAKTION: Wir haben ja gerade ein Eis von dir gegessen und es war fantastisch. Woher hast du die Rezepte und das Wissen? Hast du das alles noch aus Italien?

ANGELO: Nein, also die Rezepte und das Handwerk habe ich bei meinem alten Chef gelernt. Als ich das Eiscafé übernahm, habe ich genauso weitergearbeitet. Außerdem habe ich eine Menge Weiterbildungen und Kurse besucht, um mich ständig zu verbessern. Eis machen ist wie kochen. Du musst immer etwas



↑ Wenn Angelo um die Ecke fährt, lachen die Herzen. Sein südländischer Charme und das leckere Eis machen einfach nur gute Laune.

probieren, weiterentwickeln, Ideen sammeln und das Handwerk beherrschen. Weißt du, wenn mein Sohn das gleiche Eis herstellt wie ich, schmeckt es trotzdem etwas anders. Es ist wirklich eine Kunst. Leider schwindet allgemein die Qualität des Eises. Das liegt auch am mangelnden Interesse am Beruf. In einer Eisdiele musst du am Wochenende arbeiten. Außerdem ist es Saisonarbeit. Immer weniger Menschen haben Interesse an solch einem Beruf. Das ist schade.

REDAKTION: Hast du noch Wurzeln in Italien? Bist du öfter dort, beispielsweise im Winter?

ANGELO: Natürlich! Ich bin so oft wie möglich in Italien. Im Winter sowieso. Ich überlege zum Beispiel gerade, ob ich am Sonntag mal spontan nach Italien fahren werde. Ich besuche gern meine Mutter in Italien.

REDAKTION: Wo fühlst du dich denn zuhause? In Deutschland oder in Italien?

ANGELO: Oh, das ist eine schwierige Frage. Hättest du mich vor zehn Jahren gefragt, hätte ich auf jeden Fall sofort Italien gesagt. Heute? Das ist schwierig. Ich würde schon fast Deutschland sagen, aber meine italienische Abstammung sträubt sich noch etwas. Simone, mein Sohn, ist auf jeden Fall hier zuhause. Für ihn ist Italien keine Heimat mehr, sondern ein Urlaubsland. Er ist hier zur Schule gegangen und hatte nie großes Interesse an Italien. Als einmal zur Sprache kam, wieder nach Italien zurückzugehen, war es ein Schock für ihn. Aber mein zehnjähriges Enkelkind, Matteo, würde sofort nach Italien gehen. Er liebt Italien und freut sich immer, wenn wir dorthin fahren.

Ein Herzensmensch

Angelo schlossen wir bereits seit der ersten Minute in unser Herz. Er ist eine südländische Frohnatur, ehrlich, sympathisch und freundlich. Und: Das Eis ist köstlich. Es schmeckt wie beim Italiener. Unser Tipp: Wenn du nach Homberg kommst, besuche auf jeden Fall die Eisdiele Bressan. Guten Appetit! ●

Saint-Tropez

am Baggersee



Strandurlaub

→ Der Sandstrand an der Stockelache sorgt für echtes Urlaubsfeeling. Dabei liegt die nordhessische Riviera gleich um die Ecke.

Text: Bernd Ulrich | Fotos: David Heise

Die Sonne strahlt, und nichts hält uns mehr in der Wohnung. Sommer, Sonne, Kaktus ist angesagt und die Kinder wollen schwimmen. Immer wieder hörten wir vom fantastischen Badestrand der Stockelache, kurz vor Borken. Das wird heute auch unser Ziel.

DIE STOCKELACHE IST EIN TOURISTISCH VOLL ERSCHLOSSENER BAGGERSEE.

Zahlreiche Baggerseen entstanden einst durch intensiven Kohleabbau rund um Borken. Heute vergessen wir aber die rußige Vergangenheit und alle Zeichen stehen auf Freizeitspaß. Ein großer Bereich des Ufers erhielt durch besten Küstensand das echte Gefühl eines Strandurlaubs. Zuvor zahlen wir jedoch an der Kasse einen kleinen Betrag, um den Badespaß genießen zu können.

Ab ins Wasser

Sofort ziehen wir unsere Badesachen an und stürmen ins Wasser. Es ist so herrlich erfrischend in den heißen Sommertagen. Die Stockelache ist bestens ausgestattet, und so duschen wir uns nochmal ab, bevor der Wasserspaß beginnt. Vom Wasser aus sehen wir den großen Spielplatz. Unsere Kinder sind zwar etwas zu alt für einen Spielplatz, lassen es sich aber nicht nehmen, die vielen Spielgeräte auszuprobieren. Schaukeln geht immer, auch für die größeren Kinder. Viel Spaß bringt auch die Seilrutsche. Für die kleineren Helden sorgen ein Klettergerüst und ein Holzschiff mit Rutsche für Vergnügen.



↑ Spiel und Spaß, den ganzen Tag. Wenn die Kinder genug vom Wasser haben, wartet bereits der Spielplatz auf sie.

Familienspaß

Das komplette Gelände ist angenehm gepflegt und bietet uns neben aktivem Vergnügen auch genug Möglichkeit zum Relaxen. Auf der großen Liegewiese liegen schon längst unsere Handtücher als Hauptquartier des Tages. Nun aber, da die Jüngeren den Spielplatz rocken, lassen wir Erwachsenen uns in der angrenzenden Gastronomie mit großer Open-Air-Terrasse nieder. Du hast einen kompletten Überblick über den Spielplatz. Hier kannst du sorgenfrei ein kühles Getränk oder eine Pizza genießen. Das Personal begrüßt uns freundlich und es schmeckt uns hervorragend.

Ahoi

Frisch gestärkt, geht es erstmal nicht ins Wasser, sondern auf das Wasser. Du kannst hier Tretboote leihen und den kompletten See erkunden. Und genau das werden wir jetzt in Angriff nehmen. Wir erobern das gegenüberliegende Ufer und entdecken neue Welten am Horizont.



Naturbadensee Stockelache

Stockelache See 1
34582 Borken
Tel. 05682 808-275

Koordinaten:
N51.358258 O9.1442239

Planung

Wir reisten mit dem Auto an. Ein großer Parkplatz direkt am Baggersee ermöglicht dir eine komfortable Anreise. Du bist sofort am See. Allerdings entdecken wir Ladestationen für E-Bikes. Wir überlegen, bei unserem nächsten Besuch mit den E-Bikes zu kommen und sie während unseres Aufenthalts aufzuladen.

Die Sonne wirft inzwischen bereits etwas längere Schatten, und wir beschließen, noch einmal ins Wasser zu gehen, bevor wir die Sachen packen und wieder nach Hause fahren werden. Es war ein gelungener Tag. Die ganze Familie ist auf ihre Kosten gekommen.

Du kannst die Stockelache in der Saison von 1. Mai bis 30. September besuchen. Bei schlechtem Wetter oder wenig Auslastung findest du keine Badeaufsicht vor Ort. Dann ist eine rote Fahne gehisst. Baden kannst du trotzdem, allerdings auf eigenes Risiko.

edlake-Fazit: Es muss nicht immer ein kostspieliger Freizeitpark sein. Die Stockelache ist ein Badensee in der Natur, allerdings touristisch erschlossen, mit allen Annehmlichkeiten eines Schwimmbads. Wir finden, der Baggersee ist ein perfektes Ausflugsziel für den Sommer. Egal, ob du relaxen möchtest, Badespaß genießen willst oder einfach mal Strandfeeling brauchst. Wir haben den Tag genossen und sind froh, ein solches Ausflugsziel in der Nähe zu haben. ●



AUSGEFOXTE

Ideen

CORPORATE PUBLISHING. PUBLIC RELATIONS.
RESPONSIVE WEBDESIGN. MARKETING & BRANDS.
FILM- & FOTOPRODUKTIONEN. LIVE-STREAMING.
UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION.





← Immer vor Ort: Redakteure schreiben nie ins Blaue, sondern fahren raus und fangen Gefühle ein.

Story Time:

Das große

Making-of

Text: Marcus Brauer | Fotos: David Heise

I N UNSERER SERIE „MACHER VON EDLAKE“ STELLEN WIR EUCH DIE MENSCHEN VOR, DIE

HINTER DEN KULISSEN UNSERES MAGAZINS STEHEN. Heute lernt ihr Marcus Brauer, Gründer von edlake und Geschäftsführer der thinkfox marketing GmbH, kennen. Er erzählt, wie aus einer Idee echte Regionalbegeisterung wurde.

REDAKTION: Marcus, du hattest die Idee für edlake schon vor Jahren. Was

hat dich damals daran gehindert, sie umzusetzen?

MARCUS: Schon vor über einem Jahrzehnt träumte ich von einem Magazin, das die ganze Schönheit unserer Heimat darstellt – für Einheimische, Touristen und alle, die unsere Region entdecken wollen. Aber organisatorisch und finanziell fehlte es unschlicht an Ressourcen: Redaktion, Druck, Vertrieb – das war ein zu großer Berg, um ihn damals zu erklimmen.

REDAKTION: Wie kam dann der Zeitpunkt für den Neustart?

MARCUS: Mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie standen wir bei thinkfox marketing plötzlich vor der Aufgabe, unsere Geschäftsmodelle neu zu denken. Nach einem Treffen mit David Heise – unserem erfahrenen Foto- und Videografen – haben wir erst einmal eine Videoplattform geplant. Die Zusammenarbeit hat so gut funktioniert, dass wir uns sagten: „Jetzt

oder nie – setzen wir den ursprünglichen Plan um!“ Und so formten wir ein kleines Kernteam und starteten 2021 mit der ersten Ausgabe.

REDAKTION: Das klingt nach einem mutigen Schritt. Wie habt ihr die ersten Ausgaben konkret realisiert?

MARCUS: Wir haben die Autorin Kristin Nebel an Bord geholt und dann mit der Themenfindung, dem Layout und den Vertriebswegen begonnen. Die größte Herausforderung war, alle Abläufe zu synchronisieren – rechtzeitige Themenplanung, Anzeigenakquise, Drucktermine, Logistik. Aber das Team, wie gesagt, wir waren zu dritt, war von der ersten Minute an begeistert – das hat vieles möglich gemacht.

REDAKTION: Vier Ausgaben pro Jahr – Frühjahr, Sommer, Herbst, Winter – bleibt das so?

MARCUS: Absolut. Dieser bewährte Rhythmus erlaubt es uns, jede Saison mit ihren ganz eigenen Highlights abzubilden und unseren Leserinnen und Lesern viermal im Jahr neue Inspirationen zu bieten.

Übrigens: Unser Magazin liegt im Großraum Waldeck-Frankenberg sowie in den angrenzenden Regionen des Sauerlands und Schwalm-Eder kostenlos aus. Tourist-Informationen sind dabei unsere erste Anlaufstelle, aber auch Cafés, Restaurants, Freizeitattraktionen, Supermärkte, Hotels und private Ferienhäuser und -wohnungen werden von uns beliefert.

REDAKTION: Welche Rolle spielt das Online-Portal für edlake?

MARCUS: Unser Webauftritt ist viel mehr als eine Ergänzung zur Print-Ausgabe. Wir möchten die zentrale



Anlaufstelle für alle Abenteuerer und Neugierigen sein: mit kurzen Videos, Bildergalerien sowie einem umfassenden Verzeichnis von Unternehmen, Hotels, Ferienwohnungen und Veranstaltungen. Demnächst ergänzen wir das noch um ein Stellenportal, damit Menschen, die über einen Umzug in unsere Region nachdenken, auf edlake alles finden, was sie brauchen, um sich umfassend zu informieren – und sich vielleicht künftig in unserer Rubrik „Gekommen, um zu bleiben“ wiederfinden ;-)

REDAKTION: Wie finanziert sich eigentlich das edlake Magazin?

MARCUS: edlake lebt von seinen Anzeigenkunden, die sich mit unserer Vision identifizieren. Unsere Zielgruppe verteilt sich aktuell etwa zu 50 % auf Touristen und zu 50 % auf Einheimische. Gerade Beherbergungsbetriebe, Gastronomiebetriebe und Freizeitanbieter schätzen edlake als Plattform, weil sie die richtige Zielgruppe ohne große Streuverluste erreichen. Und da wir keine tagesaktuellen Meldungen drucken, behalten viele Leser das Magazin lange

– im besten Fall sammeln sie die Ausgaben und greifen immer wieder auf die spannenden Inhalte zurück.

Bernd: Was macht edlake anders als andere Regionalmagazine?

MARCUS: edlake setzt auf echte Geschichten mit Herz: Wir zeigen tolle Spots aus der Region und lassen Einheimische diese entdecken, ausprobieren und persönlich darüber berichten. So entsteht ein lebendiges Bild unserer Heimat – authentisch, nahbar und voller Inspiration.

REDAKTION: Marcus, welchen Rat würdest du Neulesern von edlake mit auf den Weg geben?

MARCUS: Schnappt euch die aktuelle Ausgabe, blättert mal rein und plant euren nächsten Ausflug. Unsere Region steckt voller Überraschungen – edlake hilft dabei, sie zu entdecken und wirklich zu erleben.

Vielen Dank, Marcus, für die Einblicke in die Entstehung und Zukunft von edlake und viel Erfolg weiterhin! ●

EIS SELBER MACHEN

Wer liebt es nicht, im Sommer oder bei einer kleinen Auszeit ein erfrischendes Eis zu genießen? Das Beste daran: Ihr könnt euer Lieblingseis ganz einfach und ohne großen Aufwand selbst zuhause herstellen. Hier erfahrt ihr, warum das Selbermachen nicht nur Spaß macht, sondern auch zahlreiche Vorteile bietet.

1.

Frische und Qualität:

Beim Selbermachen könnt ihr genau kontrollieren, welche Zutaten in euer Eis kommen. Kein künstlicher Süßstoff, keine Konservierungsstoffe – nur frische und hochwertige Zutaten.

2.

Individuelle Geschmacksvielfalt:

Ob Schokoladen-, Frucht- oder Nuss-Eis – ihr seid der Chef und könnt eure Lieblingsaromen ganz nach eurem Geschmack kreieren.

4.

Spaß für die ganze Familie:

Das Herstellen von Eis ist eine tolle Aktivität für Kinder und Erwachsene. Es macht Spaß, gemeinsam zu experimentieren und Neues auszuprobieren.

3.

Kostensparnis:

Selbstgemachtes Eis ist oft günstiger als gekaufte Markenprodukte, besonders wenn du größere Mengen zubereitest.



REZEPT FÜR EIN FRUCHTEIS OHNE MASCHINE

1. Püriert frische Früchte eurer Wahl (z.B. Erdbeeren, Mango, Himbeeren).
2. Mischt das Fruchtpüree mit etwas Zucker (oder Zuckererersatz) und Sahne oder Joghurt.
3. Gießt die Mischung in einen Behälter und stellt ihn in den Gefrierschrank.
4. Rührt alle 30 Minuten um, damit keine Eiskristalle entstehen – das dauert etwa 2-3 Stunden.
5. Fertig ist euer selbstgemachtes, erfrischendes Eis!

5.

Keine langen Wartezeiten:

Mit einfachen Mitteln könnt ihr euer Eis direkt zuhause zubereiten und habt es in kurzer Zeit fertig.

IHR BRAUCHT NICHT VIEL -
NUR EIN PAAR ZUTATEN UND
EIN WENIG GEDULD

Zutaten: Milch oder Sahne, Zucker, Früchte, Schokolade oder andere Lieblingszutaten.

Werkzeuge: Gefrierbehälter, Schneebesen oder Mixer, eventuell eine Eismaschine (optional, aber hilfreich).



RETTUNG AUS SCHWINDELNDEN HÖHEN

Text: Bernd Ulrich | Fotos: Philipp Humpert

Eltern kennen sie, die Paw Patrol. Helden, die mit coolen Quads wagemutig ins Abenteuer stürzen, um andere in Not zu retten. Im Gespräch mit Philipp Humpert kommen uns diese Bilder sofort in den Sinn. Voller Elan erzählt er uns von seinem ehrenamtlichen Job bei der Bergwacht. Wir sind beeindruckt.



P

PHILIPP IST EHRENAMTLICHER HELFER DER BERGWACHT IN WILLINGEN, einer

von zwei Bereitschaften im Landkreis Waldeck-Frankenberg. Er brennt merklich für seine Mission. Für uns ist es ein Genuss, ihm zuzuhören. Schnell kommen wir ins Gespräch.

REDAKTION: Philipp, unser Wunsch ist es, den Lesern die Bergwacht mit ihren Aufgaben näherzubringen, sowie hinter die Kulissen zu blicken. Erzähle uns doch bitte, was eure Aufgabenbereiche sind.

PHILIPP: Vor Ort übernehmen wir mehrere wichtige Aufgaben. Wir sind als Rettungsteam spezialisiert, Personen in schwer zugänglichen Gegenden zu retten. Hier in Willingen betrifft das vor allem im Winter die Skilifte und Loipen, sowie die Mountainbike-Strecken an den Steilhängen im Sommer. Auch Gleitschirmflieger fordern unseren Einsatz. Leider passieren hier regelmäßig teils schwere Unfälle.

Wir übernehmen die Höhenrettung. Das ist oftmals wirklich spektakulär, wenn wir frei am Seil arbeiten oder per Hubschrauber die Personenrettung übernehmen.

REDAKTION: Dann habt ihr sicher oft mit schwerverletzten Personen zu tun. Übernehmt ihr auch die medizinische Erstversorgung oder lediglich die Rettung aus dem Gelände?

PHILIPP: Also die medizinische Versorgung stellt einen bedeutenden Part unserer Arbeit dar. Unsere medizinischen Aufgaben gehen weit über die normale erste Hilfe hinaus. Sie ist ein wichtiger Teil unserer Ausbildung.

REDAKTION: Wie organisiert ihr euch und wie groß ist eure Bereitschaft?

PHILIPP: In Willingen sind wir 50 Mitglieder, von denen 20 bis 25 Mitglieder aktiv Einsätze fahren. In unserer Bereitschaft haben wir sechs ausgebildete Luftretter für Hubschraubereinsätze. Einen eigenen Hubschrauber besitzen wir natürlich nicht. Wir kommen bei Lufteinsätzen der Landes- oder Bundespolizei sowie zusammen mit dem Notarzt zum Einsatz.



➔ Für spektakuläre Rettung gerüstet: Die Bergwacht ist auf schwierigste Einsätze vorbereitet.



In der Regel fahren wir jedoch mit unseren Fahrzeugen an die Unfallstelle. Wir besitzen zwei Bullis und zwei ATV-Quads für schwierigeres Gelände.

REDAKTION: Wie viele Einsätze habt ihr im Schnitt?

PHILIPP: Wir haben pro Jahr ungefähr 250 Einsätze. In diesem Jahr waren es in der ersten Jahreshälfte bereits 150 Rettungseinsätze bei unserer Wache.

REDAKTION: Das ist wirklich viel, mehr als wir denken. Dann seid ihr aber sicher auch auf freiwillige Helfer und vor allem Nachwuchs angewiesen. Betreibt ihr auch aktive Jugendarbeit?

PHILIPP: Oh ja! Die Jugendarbeit ist ein wichtiger Pfeiler unserer Arbeit. Glücklicherweise kennen wir keine Nachwuchsschwierigkeiten, wie bei den meisten anderen Organisationen. Unsere Jugend ist sehr aktiv und motiviert. Mitmachen kann jeder. Wir nehmen bereits Kinder ab sechs Jahren

auf und haben in Willingen zwei Jugendgruppen. Die einzige Voraussetzung ist eine gute körperliche Fitness. Die Ausbildung besteht aus drei Modulen und ist bundesweit einheitlich.

Im ersten Modul lernen die frischen Helfer die Sommerrettung mit der Seilrettung. Das zweite Modul dreht sich dann um die Winterrettung, auch um Rettung aus Gletschern und Lawinen. Der letzte, wichtige Teil behandelt schließlich über einhundert Stunden die Notfallmedizin. Für diese Grundausbildung brauchen die Helfer ein bis zwei Jahre Zeit.

REDAKTION: Bei solch intensiver Grundausbildung und den zahlreichen Einsätzen seid ihr ja ständig im Training. Organisiert ihr zusätzlich noch Übungen? Und wie seid ihr strukturiert? Habt ihr eine Hierarchie bei euren Einsätzen?

PHILIPP: Meist sind wir mit zwei Helfern am Einsatzort, dazu brauchen wir keine Struktur. Bei großen Einsätzen pflegen wir dann eine Einsatzleitung, der



DRK Landesverband
Hessen e. V.
Bergwacht Hessen
– Bereitschaft Willingen
Bachstraße 1
34508 Willingen

→ Die Bergung Verletzter gestaltet sich mitunter enorm schwierig. Hier muss jeder Handgriff sitzen und alles muss schnell gehen. Manchmal zählt jede Sekunde.



dann normalerweise fünf Helfer unterstehen. Das ist aber eher selten.

Wichtig ist, dass wir grundsätzlich ehrenamtlich arbeiten. Wir unterhalten eine Wache, ähnlich wie bei der Feuerwehr, die im Winter und an den Wochenenden ständig von zwei Einsatzkräften besetzt ist. Im Winter bekommen wir bei Bedarf Unterstützung von hauptamtlichen Helfern der Stiftung „Sicherheit im Skisport“. Alle zwei Wochen, mittwochs abends, organisieren wir Dienstabende, an denen wir trotz zahlreicher Einsätze Übungen veranstalten. Oft geht es dabei um Rettung am Seil oder eine Auffrischung im medizinischen Wissen. Zusammen mit der Polizei üben wir zudem auch die Luftrettung. Darüber hinaus besuchen wir unterschiedliche Lehrgänge, um unser Wissen zu vertiefen.

Dankbarkeit

Damit beenden wir unser eindrucksvolles Gespräch mit Philipp Humpert. Er gab uns tiefe Einblicke in die Arbeit der Bergwacht in Willingen. Einmal mehr wird uns klar, welche wichtige Aufgaben das Ehrenamt übernimmt. Viel zu selbstverständlich werden die vielen Helden des Alltags wahrgenommen. Ehrenamt ist nicht bloß ein Dienst an unserer Gesellschaft. Vielmehr ist es aufopfernde, soziale Arbeit von Menschen, deren Leben einen

tieferen Sinn hat. Es ist ein Einsatz für die Menschlichkeit von Menschen, die von Begriffen wie sozialem Zusammenhalt oder gesellschaftlichem Einsatz nicht nur reden, sondern sie leben. Wir danken allen Mitgliedern der Bergwacht in unserem Landkreis für den beispiellosen Einsatz. Sie zeigen uns, dass es sich lohnt, füreinander einzustehen, anstatt zu hassen. Uns ist klar, dass es unzählige weitere ehrenamtliche Organisationen gibt, und wir werden dich weiter über deren Arbeit informieren. ●

ANZEIGE



RASMUS IMMOBILIEN
SPÜRBAR ANDERS

Wir suchen für unsere Kunden:

- 🏠 Häuser
- 🏠 Grundstücke
- 🏠 Eigentumswohnungen
- 🏠 Immobilien

Martina und Timo Rasmus
Brunnenstraße 55
34537 Bad Wildungen

Telefon: 05621 3048
E-Mail: info@rasmus-immobilien.de
Internet: <https://rasmus-immobilien.de>

Martina & Timo Rasmus Tel. 05621-3048

MAGGIE JAY

– VON WILLINGEN IN DIE WELT

Heute möchten wir euch gern jemanden aus der edlake-Region vorstellen und nehmen euch dafür mal mit auf eine kleine Reise nach Willingen – genauer gesagt in die fantasievolle Welt von Maggie Jay. Vielleicht kennt ihr den Namen noch nicht, aber das sollte sich ganz schnell ändern, denn die Willinger Autorin, die unter diesem Pseudonym schreibt, hat einiges drauf und bringt mit ihren Büchern ordentlich Spannung, Herz und eine Prise Wahnsinn mit ins Spiel.



Text: Tanja Flörsch | Fotos: Maggie Jay



G

EBOREN WURDE SIE 1991 IN DEM CHARMANTEN UND IDYLLISCHEN WILLINGEN,

das im Herzen des Sauerlandes und in unserer edlake-Region liegt. Zusammen mit ihren Eltern und dem älteren Bruder hat sie dort ihre Kindheit verbracht – eine Zeit, die sie offenbar maßgeblich geprägt hat. Schon als kleines Mädchen war Maggie sehr kreativ und fantasievoll. Maggie erzählte uns im Interview, dass Geschichten schreiben für sie nie nur ein Hobby war, sondern eine Leidenschaft, die sie begleitet, seitdem sie schreiben kann. Da gab's zum Beispiel die handschriftliche Geschichte aus Kindertagen „Der Hund auf dem Bauernhof“, die sie erst kürzlich zusammen mit ihrem Bruder auf dem heimischen Dachboden entdeckt hat – ein echtes Stück Kindheit, das sie wohl nie vergessen wird.

Ihr Weg zur Autorin

Nach ihrer Schulzeit zog es Maggie nach Paderborn, wo sie studierte. Doch die kreative Ader war ihr treu geblieben. Neben dem Studium und ihrem Beruf als Projektmanagerin, den sie heute ausübt, schreibt sie nämlich leidenschaftlich gern Bücher. Und zwar nicht nur so nebenbei, sondern richtig ernsthaft. Maggie Jay schreibt unter diesem Pseudonym – weil er ihr einen Schritt ermöglicht, der ihr die kreative Freiheit gibt, ihre dunklen, manchmal blutigen Geschichten zu erzählen. Ihr Genre? Thriller, Horror, Drama und Krimi.

– Besonders beliebt ist ihre Kriminalromanreihe um den Kommissar Michael Hoffmann, die im kommenden Jahr weitergeführt wird – ein kleiner Spoiler von ihr für alle Fans!

Fast alle ihre Werke spielen in ihrer Heimat Willingen, und einige Charaktere sind echte Willinger Urgesteine, die Maggie liebevoll in ihre Geschichten integriert hat.

Ein bisschen Backstage

Das Interview mit Maggie fand übrigens telefonisch statt – denn sie lebt und arbeitet momentan in den USA, genauer gesagt im Sonnenstaat Kalifornien. Für ein Jahr ist sie dort, lebt das sonnige Leben, arbeitet als Projektmanagerin in Vollzeit und schreibt in ihrer Freizeit, meist auf der Veranda, weiterhin an ihren Büchern. Erst im November kehrt sie wieder nach „good old Willingen“ zurück, und wir dürfen uns schon jetzt auf neue Geschichten freuen.

Eine Drama-Queen im positiven Sinne

Was Maggie beim Schreiben besonders fasziniert: Sie beginnt oft ohne festen Plan, wie ihre Geschichte

Kleiner Spoiler Alert



Die Autorin hat uns verraten, dass sie auch wieder Lesungen, zum Beispiel in der Buchhandlung „Ambiente-Tee“ in Willingen, anbieten wird, sobald sie zurück in good old Germany ist.

Verlosung

Wir verlosen gemeinsam mit der Autorin einen ihrer Romane. Also, schnell sein lohnt sich!

Frage: In welchem Ort, der sich in unserer wunderschönen edlake-Region befindet, spielen fast alle Werke der Autorin?

Schickt uns euren Lösungsvorschlag einfach per Mail an: redaktion@edlake.de

Das Los entscheidet unter den Einsendungen.



Bisher veröffentlichte Romane

In einem kleinen Dorf –
Das Monster aus Willingen
ISBN-Nr.: 978 3740765064

Restblut im Alkohol –
Ein Willingen-Krimi
ISBN-Nr.: 979 8395231963

Teilweise verschwunden
ISBN-Nr.: 979 8866483181

Was wäre, wenn...?
ISBN-Nr.: 979 88515153309

Zwischenhimmel
ISBN-Nr.: 979 8869757241

Puppenhaus – Albtraum
Willingen
ISBN-Nr.: 979 8769124693

Maggie Jay Presents:
Stimmen aus dem Schatten

*Kurzgeschichten von
Waldecker Autoren*
ISBN-Nr.: 979 8301058714

”

**IN UNS
ALLEN
STECKT EIN
KLEINES
BISSCHEN
WAHNSINN.**

enden wird. Das führt manchmal zu überraschenden, ja sogar schockierenden Wendungen. Sie gesteht uns, dass sie sich manchmal selbst erschreckt über die blutigen Szenen, die sie zu Papier bringt. Ob das an ihrem großen Vorbild Stephen King liegt? Ganz sicher! Maggie ist nämlich ein echter King-Fan.

Herzensprojekt mit regionalem Zusammenhalt

Neben der reinen Unterhaltung engagiert sich Maggie auch für gute Zwecke. Ein echtes Herzensprojekt ist das Buch „Stimmen aus dem Schaffen – Kurzgeschichten von Waldecker Autoren“, das 2024 erschienen ist. Hier haben regionale Autoren ihre Kurzgeschichten zusammengestellt, und sämtliche Gewinne fließen direkt in Projekte der Kinderkrebshilfe. Das zeigt, dass Maggie nicht nur gerne schreibt, sondern auch etwas bewirken möchte.

Und weil Weihnachten ja immer eine besondere Zeit ist, ist auch schon das nächste Projekt dieser Art in Planung: ein weiteres Werk voller Kurzgeschichten von regionalen Autoren, das pünktlich zu den Festtagen erscheinen soll.

Liebe Maggie, wir bleiben an dir dran und sind schon super gespannt auf das, was noch kommt!

edlake-Fazit: Maggie Jay ist eine kreative, engagierte und vor allem vielseitige junge Autorin, die ihre Heimat Willingen tief in ihrem Herzen trägt und das auf wunderbare Weise in ihren Büchern widerspiegelt. Mit ihrer Fantasie, ihrem Mut zum Dunklen und ihrer Liebe zu ihrer Region schafft sie Geschichten, die nicht nur spannend, sondern auch authentisch sind. Wenn ihr auf Thriller, Horror und Krimis steht – und vielleicht sogar ein bisschen Willingen-Flair in euren Büchern sucht, dann solltet ihr Maggie definitiv im Blick behalten. ●

Voller Energie
in jeder Phase
deines Lebens



Erfahre mehr
über uns





Hüter *des Lebens*

Text: Bernd Ulrich | Fotos: David Heise



E S IST EIN HERRLICHER SOMMERTAG. Inmitten nordhessischer Natur bereiten wir ein Treffen vor. Markus Jungermann und Franz-Joseph Göllner vom NABU werden uns hier tiefe Einblicke in die Arbeit des NABU geben. Zu erzählen gibt es viel und wir kommen sofort ins Gespräch.

Pioniere für den Naturschutz

Markus und Franz-Joseph sind Mitglieder des NABU Edertal. Für jede Kommune gibt es eine eigenständige Gruppe mit eigenem Vorstand. Die Arbeit der Mitglieder ist komplett ehrenamtlich. Der NABU Edertal umfasst 530 Mitglieder, was bei einer Einwohnerzahl von 6350 Einwohnern ein fantastischer Wert ist. Damit liegt Edertal, was die Mitgliederzahlen angeht, hessenweit vorn. Markus sieht den Grund für das Ansehen im Edertal in der Arbeit des ehemaligen Vorsitzenden Wolfgang Lübcke, der seinen Posten mit erstaunlichem Engagement ausfüllte. Er schrieb unter anderem zahlreiche Schriftstücke über die heimische Natur im Edertal. Die Gruppe im Edertal gründete Wolfgang Lübcke 1952 mit einigen Jugendlichen seines Alters. Er war



↑ Von der Wolfgang-Lübcke-Hütte aus kannst du erstklassig zahlreiche, teils seltene Wasservögel, unterlegt von einer bezaubernden Geräuschkulisse, beobachten.

damals elf Jahre alt. Mit dabei war auch Walter Lübcke, später bekannt als nordhessischer Regierungspräsident, der von Rechtsextremisten ermordet wurde. Die erste Aktion der Teenager war das Anbringen von Nistkästen.

Eine Organisation mit Tradition

Wir staunen, als Markus die Geschichte des NABU erzählt. Gegründet als „Deutscher Bund für Vogelschutz“ im Jahr 1899, änderte die Organisation später

den Namen in NABU, weil es nicht nur um Vogelschutz, sondern um den kompletten Naturschutz geht. Markus verdeutlicht uns, wie wichtig es ist, die Zusammenhänge in der Natur zu verstehen. Jedes Tier und jede Pflanze leistet einen Beitrag zum großen Ganzen, und wenn auch nur ein kleiner Teil fehlt, stört es die gesamte Natur.

Für die Mitglieder organisiert der Vorstand alle zwei Monate einen Stammtisch, an dem wichtige und relevante Themen besprochen werden. Hierzu sind sämtliche Mitglieder eingeladen, sich einzubringen. Er ist auch offen für Nicht-Mitglieder, die sich einfach einmal informieren möchten. Darüber hinaus organisiert der Vorstand regelmäßige Wanderungen und Führungen, beispielsweise eine Nachtigallen-Wanderung,



Wolfgang Lübcke

↑ Wolfgang Lübcke gründete und leitete im zarten Alter von nur 11 Jahren die NABU Ortsgruppe Edertal und schuf damit sein Lebenswerk. An der Hütte pflanzten Mitglieder ihm zu Ehren drei Schwarzpappeln.

Zitat Franz-Josef Göllner

„Warum setzen wir uns für den Schutz der Natur ein? Wir wollen die wild lebenden Tiere und Pflanzen schützen, aber auch deren Lebensräume. Wenn ein Vogel keinen Lebensraum hat, hilft es nichts, wenn man ihn schützen möchte. Er muss sich ernähren können und er braucht Nistmöglichkeiten, um sich zu vermehren. Das wichtigste Ziel ist es, die biologische Vielfalt zu erhalten oder wiederherzustellen. Es leben ungefähr zwei Millionen bekannte Tier- und Pflanzenarten auf der Erde. Die Wissenschaft schätzt, dass es zehn Millionen sind. Und eine von diesen zwei Millionen bekannten Arten ist der Mensch. Ohne ein Zusammenspiel mit den anderen Arten wird es für uns irgendwann schwierig, zu überleben. Wir Menschen brauchen immer mehr Platz, verbrauchen immer mehr Ressourcen, und alle anderen Arten müssen irgendwie sehen, wie sie überleben. Und das wird immer schwieriger. Die Wissenschaftler sagen, dass der Verlust der Arten, der Verlust der Vielfalt ein ganz großes Problem für die Menschheit ist. Das wird gar nicht ernst genommen, anders als die vielen anderen Katastrophen.“

Und irgendwann kann es sein, dass in dieser Kette des Zusammenspiels Teile fehlen, was uns schaden könnte.“

Ein Baggersee für die Natur. Dieses Idyll entstand in den 1980er Jahren beim Kiesabbau. Heute ist dieser kleine See ein wertvolles Habitat für unzählige Tiere und Pflanzen.

eine Biber-Wanderung, oder eine Führung zu Obstbäumen. Aber auch Arbeitseinsätze, wie die Pflege von Streuobstwiesen, gehören dazu.

Emsige Naturliebhaber

Der NABU Edertal verfolgt verschiedene Projekte. Zurzeit sorgen die Mitglieder unter der Leitung von Angela Odenhardt dafür, die Ränder der Feldwege naturverträglich zu gestalten. Diese unscheinbaren Habitate spielen eine wichtige Rolle im Naturschutz. Und hier treffen unterschiedliche Interessen aufeinander. Die Landwirte möchten verhindern, dass die Ränder hochwachsen. Dadurch wandern die wilden Pflanzen auf die Äcker. Auf der anderen Seite braucht die Natur das naturbelassene Biotop, um die

Artenvielfalt zu erhalten. Es ist wichtig, weil zahlreiche kleine Tierarten die Wegränder nutzen, um zu wandern. Die Ränder wirken wie Trittsteine in einem Bachlauf. Viele Insekten haben sonst keine Möglichkeit, sich über kultivierte Flächen zu bewegen.

Die Industrialisierung der Natur

Markus weist uns darauf hin, dass beispielsweise Wiesen, die heute Landwirte bewirtschaften, weit entfernt von natürlichen Biotopen sind. Die Wiesen werden fünfmal im Jahr gemäht und nach jeder Mahd wird Gülle aufgefahren. Das entspricht nahezu einer industriellen Nutzung. Deshalb sind Wiesen keineswegs natürliche Habitate. Jetzt kommen dann auch wieder die Wegränder ins Spiel, die



Was ist Mahd?

Das Mahd ist das abgemähte Material, wenn Landwirte und Kommunen Wiesen oder Wegränder mähen. Häufig wird dieses Mahd liegengelassen, damit es sich zersetzt. Es entstehen dabei Verwesungsprodukte, die den Boden düngen. Der Vorgang hat die Bezeichnung „mulchen“. Dem ersten Anschein nach ist dies eine gute Tat, allerdings wuchern einige Pflanzen schnell und blockieren wertvolle Wildkräuter. Die Artenvielfalt wird dadurch geschwächt, die Ränder wachsen schneller und einige seltene Pflanzen verlieren ihre Lebensgrundlage.

unbezahlbar zur Erhaltung der Biodiversität sind.

Markus und Franz-Josef stellen jedoch klar, die Landwirtschaft nicht als Gegner zu sehen. Zwar haben Naturschützer und Landwirte oft verschiedene Interessen, die aber jeder respektiert. Ein Bauer muss wirtschaftlich arbeiten, um seine Existenz zu sichern und letztlich eine Familie zu ernähren. Außerdem muss er

ausreichend Lebensmittel für uns produzieren. Auf dieser Basis müssen zahlreiche Kompromisse gefunden werden. Letztlich können nur beide Seiten gewinnen.

Im Falle der Ränder möchten die Landwirte diese möglichst kurz halten, damit die Samen der Wildpflanzen nicht auf die Äcker geraten. Der NABU vermittelt, damit die Ränder zwar gemäht werden, aber zu einem späteren Zeitpunkt. Somit profitieren beide Seiten. Zurzeit wird ein Konzept mit Naturschützern, Landwirten und Kommunen erarbeitet, um für alle Beteiligten einen guten Kompromiss zu finden.

Landwirte haben berechtigte Einwände. Sie müssen mit immer weniger Insektiziden und Pestiziden auskommen. Sie können also kaum eingreifen, wenn Insekten und Wildpflanzen auf die Äcker kommen.

Wertvolle Habitate durch Nährstoffentzug

Die Natur braucht magere Böden. Durch nährstoffarme Böden haben zahlreiche

Kräuter und Blumen bessere Chancen. Deshalb muss das Mahd entnommen werden, weil es den Boden düngt. Die Mitglieder des NABU klären auf und vermitteln Wissen über dieses sensible Thema. Markus ist der Meinung, dass es keine böse Absicht oder gar Faulheit ist, das Mahd liegenzulassen, sondern vielmehr Unwissenheit.

Warum sind aber gerade die Wegränder der Feldwege so wichtig? Du wirst sicher denken, dass diese Ränder einen winzig kleinen Teil unserer Landschaft darstellen. Das täuscht aber. Im Edertal kommen mehrere hundert Hektar gut vernetzter Flächen zusammen. Allein in der Gemarkung Wellen findest du 5,5 Hektar Flächen allein durch die Randstreifen.

Zurück zum Naturschutz

Der Schutz der Wegränder ist aber nur ein Thema von vielen. Der NABU Edertal kümmert sich zudem intensiv darum, Amphibien zu schützen oder die Wanderwege auszustatten. Wichtig ist auch, die

→ Ein Biber braucht gesunde Zähne, denn er fällt ausgewachsene Bäume mit den Zähnen. Im Winter ernährt er sich dann von der Baumrinde.



Streuobstwiesen unterstützend zu pflegen. Es ist ein Wunsch der Naturschützer, die Bevölkerung für die Nutzung der Streuobstwiesen zu sensibilisieren, statt teures Obst im Supermarkt zu kaufen.

Naturidyll am Baggersee

Noch immer schauen wir auf den belebten See. In den 1980er Jahren war diese Fläche ein Kiesabbaugebiet. Üblicherweise wurden solche Gebiete nach abgeschlossener Auskiesung touristisch erschlossen. Auch diese Schwimmkaute sollte so weiter genutzt werden. Selbst die Bepflanzung war bereits gekauft. Dann entwickelten die Naturschützer den Plan, das entstehende Gewässer der Natur zu überlassen. Die Betreiber diskutierten hart mit den Naturschützern. Schließlich überließen sie das Gebiet dann dem Naturschutz und nahmen bei der weiteren Auskiesung Rücksicht auf den künftigen

See. Sie lieben kleine Inseln und natürliche Uferregionen entstehen. Heute bestaunen wir dieses kleine Paradies. Amphibien, Wasservögel, Ringelnattern und Kreuzottern siedelten hier. Zahlreiche seltene Zugvögel rasten an diesem Biotop. Im Herbst kannst du die unterschiedlichsten Vogelarten hier beobachten.

Besuch beim Biber

Franz-Josef ist zuständig für den Schutz der Biber in unserer Region. Natürlich möchte er uns zeigen, wie aktiv der Biber hier ist. Wir verlassen die Schutzhütte

und fahren mit dem Auto ein kleines Stück. Nach einem kurzen Marsch durch das Unterholz der Eder werden wir fründlich und finden gefällte Bäume. „Nicht schlecht!“, kommentieren wir, denn die Bäume sind nicht gerade Zahnstocher, vielmehr ausgewachsene Laubbäume. Auf unserem weiteren Weg finden wir immer mehr Spuren der Biber. Auf einer Lichtung liegt ein großer gefällter Baum ohne Rinde. Die beiden NABU-Mitglieder erklären uns, dass Biber reine Vegetarier sind. Während sie im Sommer übermäßig viel Futter finden, haben sie im Winter Probleme. In dieser Zeit nutzen die Biber

ANZEIGE

IHRE PARTNER RUND UM IHRE

Gesundheit & Lebensqualität





**Bei Beschwerden & Notfällen
finden Sie kurzfristig einen
Physio-Termin bei uns.**





WIR FÜR SIE

Unsere Physio-Praxis mit:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät (KGG)
- Bewegungsbäder Einzel und in der Gruppe
- Lymphdrainage
- Radiofrequenztherapie INDIBA
- Blankoverordnungen
- und Vieles mehr

Auf Rezept oder als Privatleistung.

Öffnungszeiten: Mo – Sa ab 8 Uhr

QuellenTherme
Hauptstraße 4 • 34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
www.quellentherme.de



Der Herr der Burg

↑ Biberburgen sehen aus wie Gartenabfall, sind aber gut durchdachte Konstruktionen. Mühsam muss der Biber Holz suchen, Bäume fällen und alles transportieren.



der das Wasser aufstaut. Klug gedacht, aber für den Menschen mancherorts ein Graus, denn es gibt Fälle, in denen Biber schon mal den einen oder anderen Keller unter Wasser setzten. Der kleine Nager: beliebt und gehasst zugleich.

edlake-Fazit: Mit diesem Besuch beim Biber zuhause endet auch unser Ausflug zusammen mit dem NABU. Für uns war es faszinierend, in welchen Bereichen der Naturschutz vor Ort aktiv ist und wie viel ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. Markus Jungermann und Franz-Josef Göllner sind beeindruckend kompetent, mit einem gewaltigen Fundus an Fachwissen über unsere heimische Natur. Die Zeit verging wie im Fluge. Beim Schreiben dieses Artikels mussten wir uns entscheiden, über was wir berichten möchten, denn wir bekamen noch viel mehr Informationen und spannende Geschichten zu hören. Der NABU leistet enorme Arbeit. Unser Fazit: Jeder sollte sich überlegen, den NABU zu unterstützen, denn es ist ein Geschenk, in dieser großartigen Naturlandschaft Nordhessens leben zu dürfen. Lasst sie uns erhalten, damit sich unsere Kinder über die vielfältige Natur freuen können. ●

Baumrinde als Nahrung. Dazu müssen sie die Bäume vorher fällen.

Auf dem Boden liegen Späne. Verblüfft schauen wir uns diese an. Sie sind riesig. Der Biber muss sie in einem Stück abnagen. Wir scherzen darüber, wie es wohl sein muss, von einem Biber gebissen zu werden. Dann endlich entdecken wir die Biberburg. Hier lebt also unser kleiner Freund, direkt am Ufer. Er kann vom Wasser aus in die Burg schwimmen.

Dieses Gewässer ist breit genug, um eine Biberburg fachgerecht zu bauen. Vielerorts finden Biber aber nur Bäche oder kleinere Flüsse, an denen die kleinen Architekten Probleme mit dem Hauseingang unter Wasser bekommen. Biber haben eine kluge Lösung parat: Sie fällen Bäume und bauen mit dem Holz einen Damm,



Markus Jungermann (1. Vorsitz.)
Naturschutzbund Deutschland
Gruppe Edertal e.V.
Gemeindeweg 5
34549 Edertal-Bringhausen
info@nabu-edertal.de
www.nabu-edertal.de



Sie haben Fragen rund um den Garten,
Tiere, Natur- und Umweltschutz?

Das NABU-Naturtelefon
ist für Sie da!



030.28 49 84-60 00

Montag-Freitag, 9 bis 16 Uhr



EIN PARK MIT SEELE

Text: Bernd Ulrich | Fotos: David Heise





DER TAG IST TRAUMHAFT. Die Sonne freut sich und wir möchten nach einem Besuch am Rande von Kassel etwas Ruhe suchen. Sarah kommt die zündende Idee: „Lass uns doch mal den Ahnepark im Vellmar besuchen, der soll cool sein.“ Wie sich herausstellt, eine super Idee.

Ein kleiner, kurzer Fluss

Die Ahne entspringt unweit von Vellmar im Habichtswald. Im Verlauf fließt sie durch Kassel, bevor sie in die Fulda mündet. Auf ihrem Weg besucht sie Vellmar und schafft die Grundlage für den prächtigen Ahnepark.

Unser Auto parken wir direkt am Rand des Parks und gehen nur ein paar Meter, bis wir schon den Park erreichen. Sarah und Marvin steuern gleich anfangs auf eine hübsch gelegene Gastronomie zu. Zum Glück gibt es hier Sonnenschirme, denn die Sonne übertreibt es fast und ist erbarmungslos. Erstaunt studieren wir die üppige Speisekarte, entscheiden uns dann



Action im Park

← Auch wenn der Park eher idyllisch wirkt, ist für Sport und Spiel gesorgt. Hier kommt die Familie auf ihre Kosten.

stürmen auf die Wippe zu. Einige Wildgänse schauen verblüfft und schnattern vor sich hin. Wir kommen noch an Tischtennisplatten vorbei. Spiel und Spaß sind auf alle Fälle mit dabei.

Es geht weiter im Park, und wir entdecken weitere, teils sehr skurrile Skulpturen. In der Ferne erkennen wir ein riesiges Bonbon, das wir zum Rastplatz umfunktionieren.

Romantik

Möglichkeiten zum Relaxen gibt es genügend. Bestechend romantisch fällt uns aber eine offene, üppig berankte Laube auf. Die beiden laufen darauf zu und genießen das traute Idyll. Aber auch außerhalb der einladenden Laube findest

jedoch nur für ein Getränk. Schließlich wollen wir ja noch den Park erkunden.

Ach, das Leben kann ja so wunderbar sein. Bei einem kühlen Getränk blicken wir über den Teich und beobachten Enten, Wildgänse und einen Graureiher von der Sonnenterrasse aus.

Ab in den Park

Es ist so herrlich, dass es uns schwerfällt, wieder aufzustehen und weiterzulaufen. Nachdem wir dem Weg wieder folgen, treffen wir auf eine große Info-tafel. Im Park findest du viele, ich meine wirklich viele Skulpturen. Sie stammen aus mehreren Symposien und haben hier ihr Zuhause gefunden. Uns gefallen die Skulpturen. Sie regen unsere Fantasie an und sorgen für die ein oder andere Diskussion. Es ist Kunst zum Anfassen.

Ein bisschen märchenhaft

Sarah und Marvin fällt auf, dass der komplette Park eine bezaubernde Architektur besitzt. Alles wirkt freundlich und irgendwie einem Märchen entsprungen. Einige Tümpel und kleine Seen lockern das hügelige Landschaftsbild auf. Der Park ist angenehm gepflegt.

Kurzweil

Auf einer kleinen Anhöhe entdecken wir einen Sportplatz mit Möglichkeiten für Basketball und Tennis. Sarah möchte es wissen und fordert Marvin heraus. Glücklicherweise finden wir Badminton-schläger und einen Federball. Los geht's, und Sarah holt zum Aufschlag aus. Nur wenige Meter weiter entdecken wir einen Spielplatz. Das weckt bei Sarah und Marvin sofort den Spieltrieb, und beide



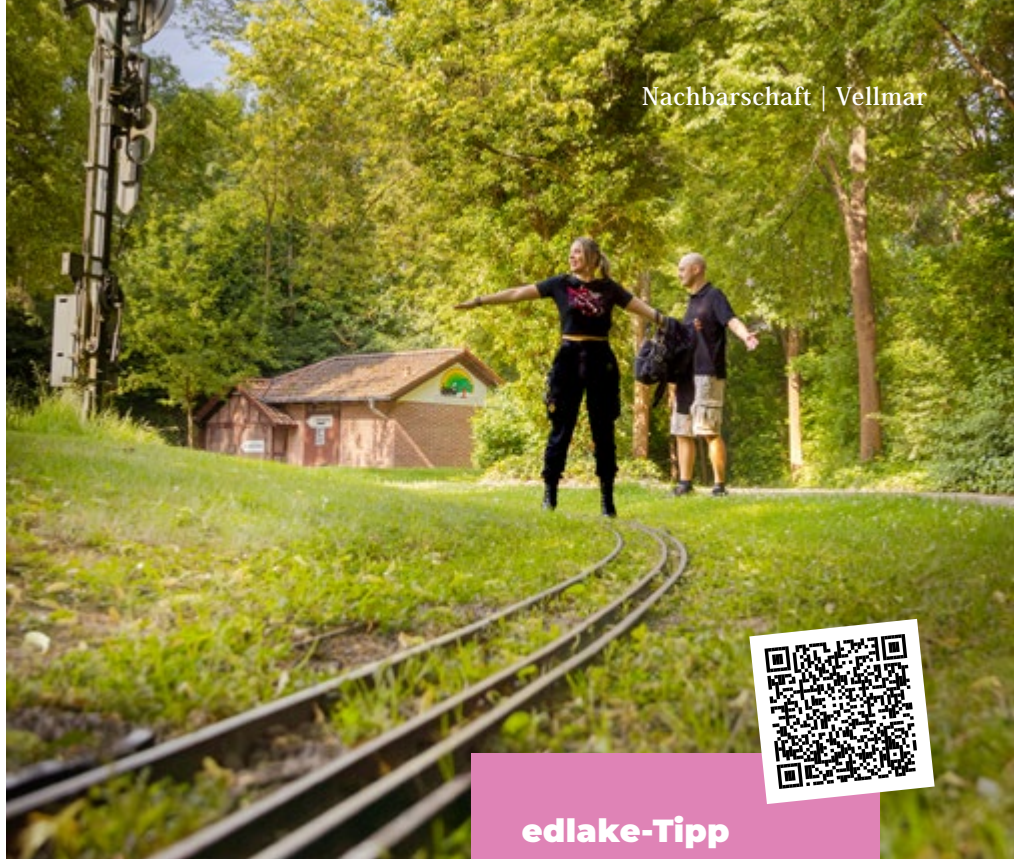
→ Ein Highlight: die Miniatureisenbahn. Ein toller Spaß für Kinder und andere Eisenbahn-Fans.

du viele Möglichkeiten für ein entspanntes, romantisches Stündchen zwischen gepflegten, exotischen Bäumen.

Haben wir Jim Knopf und Lukas gefunden?

Wir entdecken einige schmale Gleise. Da sie uns ein Rätsel sind, folgen wir ihnen und erreichen auf diesem Weg einen kleinen Bahnhof. Hier startet zu bestimmten Zeiten eine Miniatureisenbahn, die auch Passagiere mitnimmt. Leider fährt gerade kein Zug.

Vorbei an malerischen Ufern mit fremdartigen Bäumen gelangen wir wieder an den Spielplatz und somit fast zum Anfang zurück. Es ist nur noch ein Katzensprung bis zum Parkplatz. Es war ein entspannender Ausflug nach einem anstrengenden Tag.



edlake-Tipp

Die kleine Bahn ist ein Highlight des Parks, vor allem für Kinder. Studiere am besten den Fahrplan der Eisenbahn, denn sie fährt nur zu bestimmten Zeiten.

Mehr Infos: www.vellmar.de

edlake-Fazit: Der Ahnepark ist ein lohnendes Ausflugsziel, wenn du in Kassel oder Vellmar bist. Der Park ist kein klassischer Kurpark, sondern eher ein Naherholungsgebiet mit gepflegtem Ambiente. Ein Besuch ist lohnenswert. Du kannst gern Kinder mitbringen. Diese kommen auf jeden Fall auch auf ihre Kosten. ●

ANZEIGE

Meisterbetrieb KFZ-Lackierung - schnell & professionell.

- Felgenaufbereitung
- KFZ-Lackierung
- Pulverbeschichtung

Wir sind
seit dem **01.05.**
Autoglas-
Partner



So erreichen Sie uns:
Brautäcker 2 | 34560 Fritzlar
Telefon: 05622 7993994

info@felgenteam-nordhessen.de
www.felgenteam-nordhessen.de





Text: Bernd Ulrich | Fotos: Bernd Ulrich

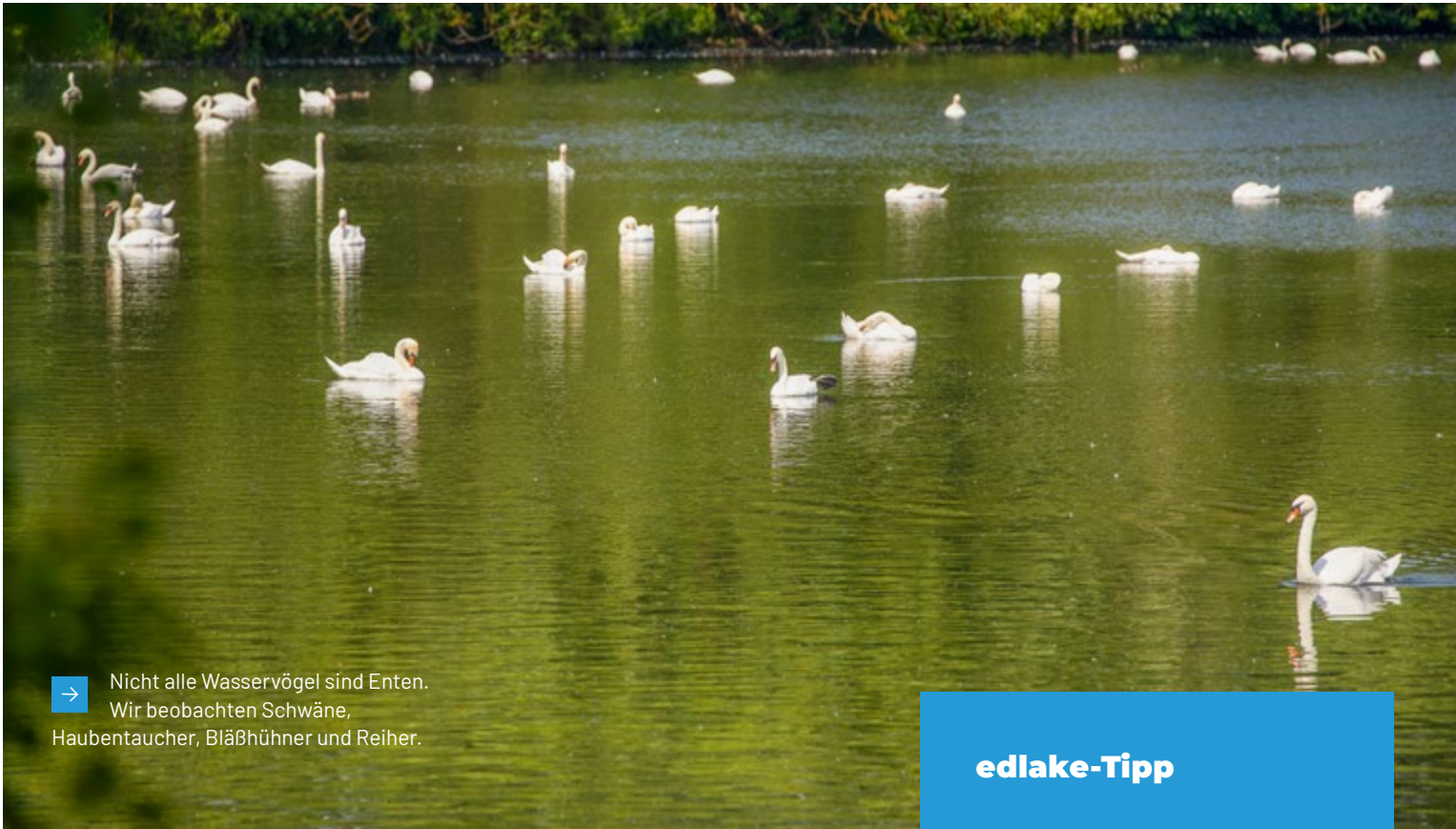
WAS SCHWIMMT DENN DA?

FÜR CHARLOTTE UND GILWAR SIND DIE VÖGEL, die dort auf dem Wasser schwimmen, allesamt Enten. Es ist an der Zeit, ihnen die Wahrheit zu sagen. Wir erinnern uns an

die Wolfgang-Lübcke-Hütte an der Eder zwischen Gifflitz und Mehlen. Hier ist ein herrlicher Ort, um Wasservögel zu beobachten. Das Wetter ist prächtig und die Kinder sind voll motiviert.

Schwanensee

Gerade angekommen, blicken wir auf den naturbelassenen Baggersee und staunen ob der Massen an Schwänen, die gerade



→ Nicht alle Wasservögel sind Enten.
Wir beobachten Schwäne,
Haubentaucher, Bläbühner und Reiher.

edlake-Tipp

Es muss keine Profikamera mit Teleobjektiv sein, ein einfaches Fernglas reicht aus, um Kinder zu begeistern. Wir finden, es ist eine gute Sache, Kinder früh für die Natur zu begeistern. Wasservögel zu beobachten ist einfach und erfolversprechend. Du findest sie praktisch auf jedem See. Außerdem entdecken die Kinder am Wasser viele andere Tiere, und auch wir Erwachsenen können staunen, wie am Ufer das Leben tobt. Besonders in unserer nordhessischen Heimat findest du zahlreiche Gewässer voller Leben.

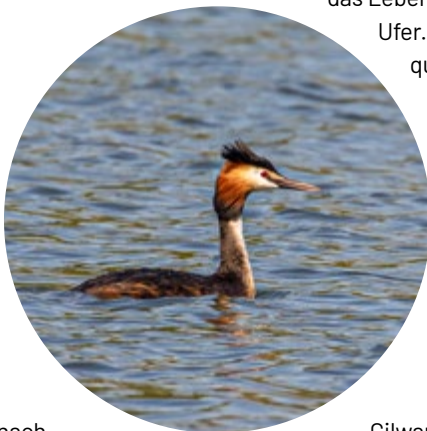
Wolfgang-Lübcke-Beobachtungshütte

Koordinaten: 51.165360713368536,
9.12099386839273

hier relaxen. Charlie ist heute mit ihrem kleinen Bruder Gilwar mitgekommen. Sie sind bereits unruhig und wollen endlich Fotos machen. Zügig packen wir die Kamera aus und die Kinder schauen sich gespannt die Vögel an. Während Gilwar eher an der Technik interessiert ist, schaut Charlie sich die Vögel an. Sie erkennt Schwäne, Bläbühner und Haubentaucher. Auch einige Stockenten paddeln vorbei. Sie merkt schnell, dass auf dem Wasser nicht nur Enten schwimmen, sondern die unterschiedlichsten Wasservögel.

Plötzlich ist er weg

Wir beobachten einen Haubentaucher, doch was ist das? Plötzlich ist er verschwunden. Wir suchen eine ganze Weile und können ihn nicht finden. Dann, plötzlich, an völlig anderer Stelle, taucht er nach langer Zeit wieder auf. So ein



Schlawiner! Ebenso lustig sind aber auch die Schwäne, die ihren Kopf unter Wasser stecken und den Po in die Luft halten. Jede Vogelart frisst eben auf eigene Art und Weise. So kommen sie sich nicht in den Weg und fressen sich nicht gegenseitig das Futter weg. Aus diesem Grund ist es trotz der vielen Tiere erstaunlich ruhig auf dem Wasser.

Ein Tümpel voller Leben

Zwar beobachten wir Wasservögel, aber das Leben pulsiert geradezu am Ufer. Wir hören Frösche quaken, und überall schwirren unzählige Libellen umher. Besonders die Libellen wecken mit ihrer kräftig blauen Farbe Charlies Interesse.

Der kleine Tüftler

Gilwar hingegen ist fasziniert, Tiere mit der Kamera zu

beobachten. Wir freuen uns, den kleinen Technikfan auf diesem Wege auch für die Natur zu begeistern.

Natürlich schwindet das Interesse nach einiger Zeit und wir starten wieder den Heimweg, aber wir haben es wieder geschafft, den Kindern die Natur ein Stück näherzubringen. ●

「 Kurz & knapp 」

In dieser Rubrik wollen wir euch Veranstaltungen, Orte und Themen vorstellen, die in den nächsten Wochen und Monaten unserer Meinung nach etwas Aufmerksamkeit verdient haben. Wie der Name schon sagt, informieren wir euch hier kurz & knapp – ihr entscheidet, ob ihr euch näher informieren wollt. Bitte beachtet, dass Veranstaltungen kurzfristig abgesagt werden können und teilweise auch Voranmeldungen notwendig sind.



Altstadt-Kulturfest Korbach 03. Juli 2025 – 06. Juli 2025

BEIM ALTSTADT-KULTURFEST WIRD EIN BUNTES PROGRAMM GEBOTEN. Los geht's mit der offiziellen Eröffnung am Donnerstag um 18.00 Uhr. Bis Sonntagabend gibt es Live-Musik auf vier Bühnen. Kunst, Kultur, Unterhaltung und Kulinarisches inmitten der Fachwerkkulisse der historischen Altstadt, umschlossen vom doppelten Stadtmauerring. ●



Weitere Infos bekommt ihr unter:
www.hansestadt-korbach.de

292. Arolser Kram- und Viehmarkt 07. bis 10. August 2025

RUND UM DEN KÖNIGSBERG, AUF ETWA 10 HA, VERSAMMELN SICH JEDES JAHR ANFANG AUGUST RUND 50 VERGNÜGENS-, 50 GASTRONOMIE- UND 60 GEWERBEBETRIEBE SOWIE 180 KRAMMARKTGESCHÄFTE. „Der Arolser Kram- und Viehmarkt – das größte Volksfest Nordhessens – lockt jährlich mehrere hunderttausende Besucher an. Fahrgeschäfte für Groß und Klein sowie Imbiss- und Getränkestände bieten den Besuchern alles, was das Herz begehrt. ●

Bike Days Willingen 2025 10. Juli – 13. Juli 2025

DIE BIKE DAYS WILLINGEN 2025 WACHSEN – mit neuer Halle, mehr Raum für Highlights und einem einzigartigen Harley-Davidson-Zeitstrahl mit 25 legendären Modellen. Besucher erwartet eine faszinierende Reise durch die Motorradgeschichte, gespickt mit Custombikes, Technik-Talks und echten Begegnungen auf zwei Rädern. ●

Wasser- und Lichterfest Nieder-Werbe 11. Juli – 13. Juli 2025

VOM 11. BIS 13. JULI 2025 LÄDT NIEDERWERBE ZUM GROSSEN WASSER- & LICHTERFEST EIN – dem Sommerevent anlässlich des 111-jährigen Jubiläums des Edersees! Besucher erwartet ein buntes Programm mit Live-Musik, Feuershow, Feuerwerk, kulinarischen Genüssen und abwechslungsreichem Rahmenprogramm für die ganze Familie. Es erwartet euch ein Wochenende voller Musik, Magie und Sommerstimmung direkt am Edersee – ein Fest für alle Sinne! ●





Saison der Korbacher Freilichtbühne

28. Juni –
30. August 2025

SCHNEEWITTCHEN (FAMILIENSTÜCK)

Wer ist die Schönste im ganzen Land?
Eine Märchenkomödie mit Musik nach dem Märchen der Gebrüder Grimm. Prinzessin Schneewittchen ist die Schönste im ganzen Land. Das gefällt ihrer Stiefmutter allerdings gar nicht, denn die wäre lieber selbst die Schönste. Mit Hilfe von zwei Gaunern versucht sie darum, Schneewittchen zu töten. Da die beiden jedoch reichlich dämlich sind, gelingt es Schneewittchen, Zuflucht bei den sieben Zwergen zu finden. Die böse Königin gibt aber nicht auf: Zwei Hexen sollen ihr helfen, doch noch ans Ziel zu gelangen.

SCHLAGER LÜGEN NICHT (ERWACHSENENSTÜCK)

Eine musikalische Komödie!
Zwischen Prilblumen, Lavalampen und Flokatiteppichen lebt, liebt und streitet Familie Spengler: Wo geht es in den Urlaub hin – wieder mit dem Opel Rekord über den Brenner nach Italien? Oder doch lieber zum allerersten Mal im Flugzeug nach Mallorca? Währenddessen tobt hinter den Kulissen der ARF Schlagerparade – Lieblingssendung der Spenglers – ein unbarmherziger Kampf um den Posten des neuen Showmasters. Als die Sendung vom Urlaubsort der Familie übertragen wird, gerät sie in die Schusslinie von Schlagersternen und Klatschpresse ... ●



Die genauen Aufführungstermine findet ihr hier:
www.flb-korbach.de/zuschauen/termine-preise/



Ankündigung in eigener Sache

SCHICKT UNS EURE VERANSTALTUNGEN!

Wir haben unser edlake.de Portal erweitert, dort könnt ihr nun kostenlos selbst euer Unternehmen, Ferienwohnung etc. sowie Veranstaltungen und Termine eintragen. Oder ihr schickt sie uns und wir tragen sie ein. Wir möchten deshalb auch unsere Tourist-Informationen, Gemeinden sowie National- und Naturparks bitten, uns relevante Veranstaltungen in ihrem Einzugsbereich mitzuteilen.



Doch auch alle anderen sind gefragt! Wisst ihr etwas, was wir in der nächsten Ausgabe auf keinen Fall übersehen sollten? Dann schreibt uns doch eine kurze Nachricht an redaktion@edlake.de, und wir versuchen euren Hinweis in der kommenden Ausgabe zu berücksichtigen! ●

144. Pferdemarkt in Fritzlar

10. Juli 2025 –
13. Juli 2025

DER PFERDEMARKT FRITZLAR IST DAS WOHL BEDEUTENDSTE STADT- UND VOLKSFEST DER DOMSTADT. Gleichzeitig zählt er zu den größten Volksfesten in Nordhessen und blickt auf eine über 100-jährige Geschichte zurück. Jährlich begeistert er Tausende Besucher – und auch 2025 verspricht sein vielfältiges Programm wieder beste Stimmung. Vom 11. bis 13. Juli 2025 steigt der 144. Pferdemarkt auch 2025 rund um den Festplatz in der Ederau in Fritzlar. ●

Wanderdachshund

Sommertagebuch

MENSCHEN, DIE TAGEBÜCHER FÜHREN, HABEN ZWEIMAL GELEBT“ – Jessamyn West. Wenn das kein Grund ist, sofort den Stift in die Hand zu nehmen – oder in heutigen Zeiten eher die Tastatur oder eine App. Ich persönlich bevorzuge Pfoten Spuren im Sand, aber man hat mir erklärt, dass das nicht ganz das Gleiche ist. Und obwohl ich nicht schreiben kann, führe ich dennoch in meinem Herzen ein Dackeltagebuch. Darin steht alles, was mir wichtig ist: die besten Gerüche des Tages, wo das Eichhörnchen zuletzt gesichtet wurde und welche Bank im Dorf das bequemste Sonnenplätzchen bietet. Der Sommer eignet sich besonders gut für das Festhalten solcher Gedanken. Alles ist intensiver: die Farben, die Düfte, die Begegnungen. Und vielleicht gerade, weil der Sommer oft so flüchtig erscheint, lohnt es sich, ihn festzuhalten. Mit Worten, mit kleinen Zeichnungen, mit Fotos oder eben mit dem, was euch bewegt. Es geht nicht darum, große Literatur zu schreiben. Es geht darum, euch selbst zuzuhören. Denn wer regelmäßig schreibt, kommt sich selbst näher – erkennt Gedankenmuster, sortiert Gefühle, findet Worte für das, was sonst diffus im Inneren bleibt.

Tagebuchschreiben ist wie eine kleine tägliche Therapieeinheit. Ohne Wartezimmer, ganz für euch allein. Es schafft Struktur in schwierigen Zeiten, klärt innere Konflikte, hilft beim Verarbeiten von Stress oder Überforderung. Studien zeigen, dass Schreiben emotionale Selbstregulation fördert und das Stresserleben deutlich senken kann.

„So wie ein guter Regen die Luft reinigt, reinigt ein guter Schreibtage die Psyche“, sagt Julia Cameron – und ich stimme ihr zu. Auch wenn ich persönlich lieber durch den Regen renne, anstatt zu schreiben, beobachte ich doch täglich, wie meine Menschen nach dem Schreiben aufatmen. Als hätten sie etwas geordnet, was zuvor wirr war. Als hätten sie sich selbst wieder ein kleines Stück besser verstanden.

Gerade in einer Welt, die laut, schnell und voller Erwartungen ist, kann das Tagebuch ein Rückzugsort sein – ein sicherer

Raum, in dem ihr niemandem gefallen müsst. Nur euch selbst. Wer regelmäßig schreibt, kultiviert Achtsamkeit, Selbstempathie und innere Klarheit – Fähigkeiten, die wie ein innerer Kompass wirken, wenn das Außen zu viel wird.

Und es gibt noch einen ganz praktischen Grund fürs Schreiben: das Erinnern. An den Sonnenstrahl, der euch an einem müden Morgen ins Gesicht gefallen ist. An das Lachen mit einer Freundin auf der Picknickdecke. An den Moment, als ihr im See geschwommen seid, obwohl das Wasser eigentlich noch zu kalt war. An all die kleinen Dinge, die für einen Augenblick das Leben schöner gemacht haben.



Ihr glaubt vielleicht, ihr werdet euch ewig an die Details erinnern – aber ich kann euch sagen: Selbst der beste Spürhund vergisst manchmal, wo er den Knochen vergraben hat. Ein Tagebuch ist wie ein Schatzkästchen, in dem eure Erinnerungen sicher aufbewahrt werden. Für Regentage, für später, für euch selbst – und wenn ihr es teilen wollt, auch für diejenigen, die euch sehr liebhaben.

Denn, wie Louisa May Alcott so schön sagte: „Bewahre deine Erinnerungen, bewahre sie gut auf, was du vergisst, kannst du nie wieder erzählen.“ In diesem Sinne: Schreibt, was euch bewegt. Schreibt auf, was euch zum Lächeln bringt, was euch traurig stimmt oder was ihr nie verlieren wollt. Der Sommer ist kurz, aber die Geschichten, die ihr daraus macht, bleiben. Und vielleicht, wenn ihr das nächste Mal in der Hängematte liegt, mit dem Dackel zu euren Füßen und einem Notizbuch auf den Knien, werdet ihr merken: Ihr lebt gerade zweimal. Und das, meine Freunde, ist echtes Glück. ●

Ihr könnt mich gerne bei meinen Abenteuern am Edersee und in der weiten großen Welt auf meinem Instagram begleiten:
Wanderdachshund





Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen,
sich selbst zu helfen und aufrechter
durchs Leben zu gehen.

brot-fuer-die-welt.de/bildung

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

UNSERE REGION, UNSERE UNTERNEHMEN!

Gastronomie

Worschkopp

Regionalladen & Imbiss. Bei uns bekommst du regionale Lebensmittel (Ahle Worscht, Bratwurst, etc.) und weitere Produkte aus der Region.

Am Schützenpl. 2A, 34537 Bad Wildungen
www.worschkopp.de

Curry König

Frische, Qualität und Geschmack sind unser Ansporn. Wir bieten unseren Kunden tolle Speisen mit regionalem Einfluss – und da legen wir großen Wert drauf.

Brunnenstr. 66, 34537 Bad Wildungen
www.curry-koenig.com

KFZ

KFZ-Technik, Karosserie- & Lackzentrum Kling

Ihre Partner-Unfallwerkstatt und Fahrzeug-Lackiererei in Bad Wildungen – alles aus einer Hand.

Berliner Straße 7, 34537 Bad Wildungen
www.kling-klz.de

Felgenteam Nordhessen

Wir sind nicht nur Ihre Profis für Felgenreparatur, sondern Ihr verlässlicher Partner für alles rund um Lack, Karosserie und Fahrzeugpflege – schnell, sauber, fachgerecht.

Brautäcker 2a, 34560 Fritzlar
www.felgenteam-nordhessen.de

Ferienwohnungen

Sommerhaus am Edersee & Segelschule

Urlaub & Segeln am Edersee: Natur, Komfort & Freizeit mit MeineCardPlus. Segelkurse, Bootsverleih & mehr bei Familie Happich & Hennig!

www.sommerhaus-edersee.de
www.segelschule-rehbach.de

Ferienhäuser der Familie Laske

Genießen mit Komfort und Gemütlichkeit. Einfach ... Ankommen, Abschalten und Abtauchen.

Wir freuen uns auf unsere Gäste.
Kurzenberg 8, 34549 Edertal
www.sailhouse-edersee.de

Dienstleistung

Vierbeiner Reha-Zentrum GmbH

Seit 25 Jahren bietet das Vierbeiner Reha-Zentrum praxisnahe Aus- & Weiterbildung in Tierphysiotherapie – tierärztlich geleitet & bundesweit vernetzt.

Dr.-Marc-Straße 4, Bad Wildungen
www.vierbeiner-rehazentrum.de

Pfad des Lebens

Ena-Tanja Emde, zertifizierte Rednerin in Nordhessen, für Kinderwillkommensfest, freie Trauung, Erneuerung Eheversprechen und Lebensrede (Trauerfeier).

Tel.: 0151 598 70 428
www.Pfad-des-lebens.de

Seezeit



**Erholung.
Entspannung.
Erlebnis.**

naturlodges-edersee.de

MARKETINGAGETUR FÜR MEHR SICHTBARKEIT.

www.thinkfox.de



thinkfox
SOCIAL . MOTION . MEDIA

thinkfox studio

Miete jetzt unser Studio in Edertal-Giflitz für deine Fotoshootings oder lass deine Fotos und Videos für dein Unternehmen direkt von thinkfox produzieren.

Bahnhofstraße 39a, 34549 Edertal
www.thinkfox.studio

Gesundheit

Sanitätshaus Nusser+Schaal

Ihr Partner für mehr Lebensqualität. Individuelle Lösungen mit orthopädischen Hilfsmitteln oder Rehathechnik – alles für Ihr Wohlbefinden. Wir beraten Sie gerne!
 Hauptstraße 9, 34537 Bad Wildungen
www.nusser-schaal.de

Gesundheits-Zentrum QuellenTherme

Die „QuellenTherme“ bietet alles, was Sie zum Wohlfühlen brauchen. In der Therme und dem Physio-Wellness- und SPA-Center finden Sie ein umfangreiches Angebot an Kursen, Therapien und Behandlungen.
 Hauptstraße 2, 34537 Bad Wildungen
www.quellen-therme.de

Le Palais Fitnesspark in Edertal

24/7 geöffnet, Rehasport, Kurse, Außengeräte, Frauenbereich & medizinische Vibration. Ideal zum Abnehmen & fit werden – mit Körperanalyse & individueller Betreuung.
 Bahnhofstr. 31-33, 34549 Edertal
www.fitnesspalais.de

Einkaufen

EDEKA Manuel Sölzer

Dein EDEKA Markt mit Qualität, Frische, regionalen Angebote und hochwertigen Lebensmitteln in Bad Wildungen.
 An der Trift 2a, 34537 Bad Wildungen
www.edeka.de

Dein Platz im Branchenverzeichnis

Textanzeige (max. 250 Zeichen)	99€*
Mini-Anzeige (55 x 55 mm)	119€*

Jetzt Anzeige bequem online buchen.



oder per Tel.
+49 (0)5623 9737793

* pro Ausgabe, alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.



Hierauf könnt ihr euch in der **HERBSTAUSGABE** freuen!



Ausgabe No. 17/Herbst_2025

Redaktionsschluss: 25.08.2025
Anzeigenschluss: 08.09.2025
Erscheinungsdatum: 29.09.2025

Kontakt:

Tel.: +49 (0) 5623 9737793
redaktion@edlake.de
anzeigen@edlake.de

Hat dir diese Ausgabe gefallen? Dann lass es uns gerne wissen! Wir sitzen schon fleißig an der nächsten Ausgabe.

Dich erwarten interessante Menschen, tolle Reportagen, spannende Outdoor-Erlebnisse und schöne Ausflugsziele für die ganze Familie. Freu dich jetzt schon auf die nächste Ausgabe!



edlake.magazin



Mehr Sichtbarkeit. Mehr Umsatz. Mit gutem Content.

Entdecke jetzt Video- & Foto-Produktionen, die deine Marke erlebbar machen. Erhöhe deine Sichtbarkeit und stärke Kundenbindung & Umsatz. Ganz einfach – mit thinkfox!

#imagefilme #recruitmentfilme #produktvideos #fotoshootings_mitarbeiter
#imagefotos_unternehmen #produktfotos #imagefotos_kampagnen
#socialmedia_content #podcast #360gradrundgaenge #mietstudio_edertal

Jetzt Projekt anfragen

→ hallo@thinkfox.studio

thinkfox marketing GmbH | Agentur & Studio

Bahnhofstraße 39a | 34549 Edertal | thinkfox.studio | hallo@thinkfox.studio

Edersee

Deine Region:
wild, bunt,
gesund.



Foto: David Heise

Natur ins Postfach - der Newsletter der Region Edersee

Kostenlos anmelden unter www.edersee.com/service/newsletter

Edersee Marketing GmbH • Zur Sperrmauer 66 • 34549 Edertal
Tel.: +49 (0) 5623 99980 • info@edersee.com • www.edersee.com

    @dein.edersee